

Dreieich Zeitung

IHR WOCHENBLATT FÜR RÖDERMARK UND RODGAU

Mittwoch, 11. Dezember 2019 | Nr. 50 · Ausgabe E / 675 | Auflage 30.570 · Gesamtauflage 251.560

Anzeigen: 06106-28390-4520 / www.dreieich-zeitung.de



„Rote Börse“ lockte nach Heusenstamm
Modellauto-Schau mit saisonaler Note

>> Seite 3

BEILAGENHINWEIS

Einem Teil unserer Auflage liegen Prospekte der folgenden Firmen bei:



Zupfer: Klänge à la Beethoven

RODGAU (kö). Einen Vorgesmack auf das Jubiläumsjahr „250. Geburtstag von Ludwig van Beethoven“ (1770-1827), das 2020 deutschland- und weltweit zelebriert wird, serviert das Mandolinen-Orchester des Wanderclubs Edelweiß Dudenhofen bereits am kommenden Sonntag, 15. Dezember, im örtlichen Bürgerhaus an der Georg-August-Zinn-Straße. Ab 16.30 Uhr wird das traditionelle Konzert, zu dem die Zupf-Spezialisten in der Adventszeit aufspielen, diesmal ganz im Zeichen von Musik à la Beethoven stehen. Original-Kompositionen und Arrangements in Anlehnung an den Stil, den die Lichtgestalt der Klassik-Epoche geprägt hat, wurden für das Programm ausgewählt.

Treue Dirigentin

Mit von der Partie sind die Sänger Gabriel Großmann und Helene Böhme. Für die Dirigentin Birgit Pezza ist das Konzert gleichbedeutend mit einem Jubiläum. Sie leitet seit nunmehr 25 Jahren das Mandolinen-Orchester des Wanderclubs. Eintrittskarten im Preisspektrum zwischen 8 und 12 Euro sind im Vorverkauf bei „Schreibwaren Schrod“ in Dudenhofen und bei „Gartenstadt Bücher“ in Nieder-Roden erhältlich.

Bescherung mit „Kabbaratz“

Alljährliche Weihnachts-Kultnummer: Satire-Duo aus Südhessen kommt



Zwei, die alljährlich den kurzen Weg von Darmstadt in den Kreis Offenbach absolvieren, um dort satirische Gedanken zur Fest-Inszenierung vom Stapel zu lassen. Am 26. Dezember werden Evelyn Wendler und Peter Hoffmann in der Kelterscheune in Rödermark einmal mehr verkünden: „Ich find's so schön, wenn der Baum brennt.“

Foto: Fotodesign Hefe

RÖDERMARK (kö). Alle Jahre wieder: In jeder Wohnung ganz viele Plätzchen, aber sehr wenig Platz für Ruhe und Besinnlichkeit. Im Übermaß vorhanden sind hingegen Geschenke, die man sich selbst nie gekauft und gemacht hätte...

Apropos „Bescherung“: Evelyn Wendler und Peter Hoffmann gastieren am 2. Weihnachtsfeiertag als Duo „Kabbaratz“ wieder

in der Kelterscheune im Urberacher Ortskern, um dort all jene zu beschenken, die schon lange nicht mehr ans Christkind, aber sehr wohl an Einkaufstage, seit mehr als 20 Jahren ist der Auftritt der südhessischen Satire-Spezialisten beim „Alternativen Zentrum“ (AZ) in Rödermark ein Muss- und Kult-Termin. Auch beim Gastspiel mit der

Kennziffer 2019, das am 26. Dezember um 20 Uhr beginnt, soll wieder „humortherapeutische Lebenshilfe“ verabreicht werden – und zwar für Leidgeplagte, die schon mehr als einmal mit dem Rentierschlitten des Weihnachtsmannes Bekanntschaft gemacht haben und unter dessen Kufen geraten sind.

Kurzum: Wer die Feiertage mit einer kräftigen Portion Spott und

Ironie ausklingen lassen möchte, wird von „Kabbaratz“ bestens bedient.

Tickets zu Preisen zwischen 17 und 20 Euro können unter der Rufnummer (06074) 4860285 geordert werden. Der AZ-Vorsitzende Lothar Rickert betont: „Die Traditionsnummer ist fast immer ausverkauft. Deshalb: Mit dem Kartenkauf nicht warten, bis die vierte Kerze brennt.“

„Heiligabend allein? Das muss nicht sein!“

Feiern in festlicher Runde, organisiert von evangelischen Gemeinden: Jetzt anmelden

KREIS OFFENBACH (kö). Mehrere Gemeinden des Evangelischen Dekanats Rodgau laden Menschen, die auf Solopfadern unterwegs sind, auch in diesem Jahr dazu ein, am Abend des 24. Dezember nicht einsam zuhause zu sitzen, sondern in gemeinschaftlicher Runde mit Speis und Trank, Unterhaltung, Gesang und besinnlichen Momenten zu feiern. „Heiligabend allein? Das muss nicht sein!“ Getreu dieser Devi-

se dürfen sich alleinstehende Personen und Menschen, die räumlich weit entfernt von Partnern, Familienangehörigen und Freunden leben, gleichermaßen angesprochen und eingeladen fühlen. Festlich gedeckte Tische werden von ehrenamtlichen Helfern vorbereitet. Oft gibt es als optionale Ergänzungen auch Fahrdienste und Gottesdienste, die geordert und besucht werden können. Nachfolgend eine Übersicht

über Dekanatsgemeinden im Kreis Offenbach, die den Service anbieten.

- Urberach: Das Beisammensein im Gemeindehaus der Protestanten, Wagnerstraße 35, beginnt um 18.30 Uhr. Wer dabei sein möchte, kann sich unter der Rufnummer (0171) 7521272 näher informieren und anmelden.

- Heusenstamm: „Willkommen im Gemeindehaus an der Leibnizstraße“ heißt es in der

Schlossstadt. Auch dort beginnt das Abendessen um 18.30 Uhr. Anmeldung: Telefon (06104) 2464.

- Obertshausen: „Weihnachten in Gemeinschaft“ wird am besagten Dienstag (24.) auch im Domizil der evangelischen Christen in Obertshausen zelebriert. Ab 20 Uhr sind Besucher willkommen. Teilnahmewünsche werden unter den Rufnummern (06104) 41059 und 79864 notiert.

ADFC: Rad statt Auto im Nahbereich

Wege-Ausbau für Nicht-Motorisierte gefordert

RODGAU (kö). „In Rodgau gibt es rund um das Stichwort ‚Radverkehr‘ oft sehr gute Ansätze, aber leider auch viel Stückwerk. Das Ziel muss ein einheitlich gestaltetes und durchgehend befahrbares Netz sein, auf dem man gerne und sicher unterwegs ist.“ Mit diesen Worten hat die Rodgauer Ortsgruppe des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) ihre Vision einer velfreundlichen Stadt formuliert und dafür im Dialog mit Bürgermeister Jürgen Hoffmann (SPD) geworben. Mehr noch: Stefan Janke und Brigitte Pflüger übergaben an den Verwaltungschef just jene Kritikpunkte und Anregungen, die der ADFC in diesem Jahr im Rahmen von Ortsbefahrungen gesammelt und aufgelistet hat. Hoffmann habe zugesagt, die Hinweise bei der Erstellung eines lokalen Mobilitätskonzepts zu berücksichtigen und den kommunalpolitischen Kompass grundsätzlich im Interesse der Radfahrer neu ausrichten zu wollen, berichteten Janke und Pflüger nach dem Treffen mit dem Bürgermeister.

Sie zitieren ihn wie folgt: „Ich setze im Straßenverkehr auf Gleichberechtigung für alle Verkehrsteilnehmer. Deshalb müssen wir nun beginnen, verstärkt den Fuß- und Radverkehr zu fördern und Anreize zum Umdenken auch für den Klimaschutz zu schaffen.“ Hoffmanns Worte seien loblich. Es bleibe zu hoffen, dass nun auch alsbald konkrete Maßnahmen auf den Weg gebracht würden. Die „Ertüchtigung autofreier Radrouten durch Rodgau“

müsse ganz oben auf der Agenda stehen, betonten die ADFC-Vertreter und zählen auf: die Wege(vernetzung) entlang der Rodau, das Bahnpfadchen an der S-Bahn-Linie, die parallel zur Ringstraße verlaufenden Trassen... All diese Routen seien für Radler attraktiv. Es müssten Lücken beseitigt und gut beschilderte und vernetzte Strecken zwischen den Stadtteilen etabliert werden, geben Janke und Pflüger zu bedenken. Mehr Radverkehr: Das sei unter dem Gesichtspunkt „Lebenswerte Stadt“ eine große Chance. Weniger Lärm, weniger Abgase, mehr Aufenthaltsqualität auch und gerade in den Ortszentren: Auf all diese Dinge könne hingearbeitet werden, doch Voraussetzung dafür – und das betont das ADFC-Duo ausdrücklich – seien „mutige Kommunalpolitiker“, die bereit seien, beim Thema „Mobilität“ neue Ansätze zu praktizieren.

Janke und Pflüger schlussfolgern: „Gerade in unserer Wachstumsregion wird Kfz-Verkehr künftig nur noch stattfinden können, wenn die vielen Wege mit Distanzen unter zehn Kilometern statt mit dem Auto zu Fuß, mit dem Rad oder mit Bus und Bahn zurückgelegt werden.“ Es gehe darum, „eine hohe Mobilität bei geringem Verkehr zu ermöglichen“. Wer nicht handle und die Auto-Kolonnen immer weiter ausweiten lasse, werde in Zukunft das Gegenteil erleben, heißt es in den Reihen des ADFC. Das Negativ-Szenario wird wie folgt beschrieben: „Viel Verkehr, aber kaum Mobilität. Nämlich dann, wenn alle nur noch im Stau stehen.“

Würdigung mit Musik

Konzert: Erinnerung an das Ehepaar Lippert

RÖDERMARK (kö). An den einstigen Rektor der Grund- und Hauptschule in Ober-Roden, Wolfgang Lippert († 2012), und dessen Ehefrau, die Klavierlehrerin Dorothea Lippert, die im August dieses Jahres gestorben ist, will die Musikgemeinde Rödermark am kommenden Mittwoch (18.) mit einem Gedenkkonzert erinnern. Schließlich hatte das Paar einst den Impuls zur Gründung des kammermusikalischen Zirkels geliefert. Anschließend fungierten

die Lipperts über viele Jahre hinweg als führende Köpfe des Vereins.

Gewürdigt wird ihr Wirken ab 20 Uhr im Rothaha-Saal der Stadtbücherei, Trinkbrunnenstraße, im Rahmen eines Liederabends. Der Bariton-Sänger Thomas Lippert, zweitältester Sohn des Paares, und der Klavierbegleiter Klaus Trapp werden Werke von Franz Schubert, Johannes Brahms und Robert Schumann zu Gehör bringen. Der Eintritt ist frei.

Rubin Juwelier

Sofort Bargeld bei Juwelier Rubin!
Goldankauf und Ankauf von Top Markenuhren zu Superpreisen

An- und Verkauf Trauringe Reparatur Sonderanfertigung Batteriewechsel Edelsteine Service Gravuren

Wir zahlen faire Preise für Ihre gut erhaltene Markenuhr!

Jetzt auch Ankauf von Bernstein!

Wir kaufen Ihr Alt- und Zahngold sowie Barren, Ketten, Ringe, Armbänder, Bruchgold, Uhren, Schmuck... Wir nehmen auch Platin-Palladium und Silber an!

Leipziger Straße 31
Tel. 069/77033878 +
Tel. 069/61994617
Leipziger Straße 72
Tel. 069/71718671
60487 Frankfurt

Im Isenburg-Zentrum • Hermesstraße 4 • 63263 Neu-Isenburg
Telefon 06102 / 37 29 20

Immobilien
Servicegesellschaft der Sparkasse Dieburg mbH

Nachweis und Vermittlung von Immobilien in Vertretung der Sparkassen-Immobilien-Vermittlungs-GmbH

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?
Dann rufen Sie uns an!

06078 70-3372 www.sparkasse-dieburg.de/immobilien

Elektro-Hausgeräte • Einbauküchen
stetter-lagerverkauf.de

Willi Stetter e. K.
Roßdorf-Gundernhausen
Hauptstr. 69
Tel. (06071) 74300

Gerlinde Krenzer
STEUERBERATUNG
Ganzheitlich & Kompetent

Eine stimmungsvolle Adventszeit, besinnliche Weihnachten, Erfolg, Glück und Gesundheit für das Jahr 2020
wünschen Ihnen Gerlinde Krenzer und Team.
Auch 2020 sind wir wieder für Sie da.

Gerlinde Krenzer, Steuerberater
Möwenweg 2 • 63322 Rödermark • Tel: 06074-7570 • Fax: 06074-67234
www.steuerbuero-krenzer.de • E-Mail: service@steuerbuero-krenzer.de

ANZEIGE

2019 war das Jahr der großen Gefühle

In diesem Jahr empfinden die Deutschen besonders viel – und gerne. Mit gefühlvollen, deutschsprachigen Alben von Mark Forster und Sarah Connor an den Spitzen der Streaming-Charts bei Amazon Music zeichnet sich der Trend zu emotionalen Inhalten deutlich ab. Auch romantische Bücher und Klassiker wie der erste Teil der „Harry Potter“-Reihe standen 2019 hoch im Kurs. Sie gehörten zu den beliebtesten Genres unter den Prime Reading-Nutzer. Obwohl es musikalisch und literarisch eher ein gefühlvolles Jahr war, sind die Einkaufswagen der Prime-Mitglieder in Deutschland und Österreich vor allem mit Produkten gefüllt, die den Alltag einfacher und smarter machen: von Amazon Geräten wie dem Echo Dot bis hin zu smarten Glühlampen und Steckdosen. Und wer noch nach Tipps für den kom-



ANZEIGE



Starke Sache!

Malteser
Freiwilligendienst
Ü27:
Volles Engagement –
auch in Teilzeit!

Jetzt informieren und bewerben:
malteser-freiwilligendienst.de
facebook.com/MalteserFreiwilligendienst

Malteser Hilfsdienst e.V.
Referat Freiwilligendienst
0221 9822-3500
freiwillig@malteser.org

ANZEIGE

Fit und beweglich in jedem Alter

Wenn die Tage grauer und kühler werden, sinkt die Lust auf Bewegung an der frischen Luft. Auch wenn eine Tasse Tee zu Hause oft verlockender erscheint als der Gang vor die Tür: Spazieren gehen hilft, beweglich und aktiv zu bleiben – und das in jedem Alter. Probieren Sie es aus! Schon ein kurzer, strammer Spaziergang bringt den Kreislauf in Schwung, vertreibt trübe Gedanken, stärkt das Immunsystem und sorgt für stabile Knochen.

Ein positiver Nebeneffekt fällt in der dunklen Jahreszeit aber weg: Während die Sonne unsere Vitamin-D-Depots im Sommer ganz automatisch auffüllt, fehlt es uns im Winter an der notwendigen Sonnenstrahlung. Deshalb empfiehlt sich die Einnahme von Vitamin-D-Präparaten – idealerweise kombiniert mit Vitamin K2. Denn gemeinsam leisten beide



ANZEIGE

INFOBOX

Zustellung/Reklamationen:
Telefon: (06106) 2 83 90-4528

Anzeigenannahme:
bis montags 14 Uhr
Tel.: (06151) 387 2772
Fax: (06151) 387 2611
mediasales-da@vrm.de

Kleinanzeigen:
Tel.: (06131) 48 48
mediasales-privat@vrm.de

Verkaufsleitung:
Heribert Cloes
Tel.: (06106) 2 83 90-4530
heribert.cloes@vrm.de

Regionale Anzeigenleitung:
Stephan Leslie Cradle
Tel.: (06151) 387 2560
leslie.cradle@vrm.de

Redaktion:
Jens Köhler
Tel.: (06106) 2 83 90-4541

Text und Fotos an:
www.vrm-lokal.de

E-Mail:
dreieich-zeitung-e@vrm.de

Redaktionsschluss:
Montag, 12.00 Uhr

ANZEIGE



Sein Vater hat AIDS.

Er kann trotzdem Kind sein. Weil wir für kleine Freuden sorgen.

Wir helfen Kindern aidskranker Eltern auch mit kleinen Dingen, zum Beispiel mit neuen Fußballschuhen. Damit sie nicht im Abseits stehen.

Spendenkonto
DE85 3705 0198 0008 0040 04
COLSD333
www.aids-stiftung.de

Deutsche AIDS-Stiftung

ANZEIGE

Daheim statt Heim – Das Weihnachtsgeschenk für Ihren pflegebedürftigen Angehörigen

Eine Pflegesituation stellt Pflegebedürftige und deren Angehörige vor eine große emotionale und organisatorische Herausforderung. Dabei wünschen sich alle Beteiligten ihre Liebsten im Kreis der Familie zu haben. Doch in den seltensten Fällen ist es Angehörigen möglich, die Pflege vollständig zu übernehmen.

Dennoch gibt es für Ihren Angehörigen die Möglichkeit, in seiner vertrauten Umgebung alt zu werden. Der **Verband Pflegehilfe** unterstützt Sie bei der Organisation und Finanzierung von Pflegesituationen. So erhalten Sie alle Zuschüsse für ein barrierefreies Badezimmer oder einen Treppenlift. Außerdem finden wir für Sie die besten Anbieter für eine 24-Stunden-Pflege, Stunden-



weise Seniorenbetreuung oder ambulante Pflege aus Ihrer Region.

Die 69 Pflegeberater sind von **8:00 bis 20:00 Uhr** unter der bundesweiten Rufnummer **06131 / 46 48 624** kostenfrei für Sie da – Rufen Sie uns an.

Weitere Informationen finden Sie auch auf der Verbands-Homepage unter www.pflegehilfe.org.



4.000 € für Ihren Treppenlift



Die beste 24h-Pflege finden



Kostenlose Pflegehilfsmittel



Pflegeimmobilien als Kapitalanlage

ANZEIGE

IMPRESSUM

Die Dreieich-Zeitung erscheint mittwochs und wird im Verbreitungsgebiet (dargestellt in unseren gültigen Media-Daten) kostenlos an alle erreichbaren Haushalte verteilt.

Objektleitung:
Ulla Niemann

Anzeigen:
Marc Becker (verantwort.)

Redaktion:
Jens Hühner
Simona Olesch, Sascha Diehl (verantwort.)

Verlag: VRM GmbH & Co. KG, Erich-Dombrowski-Straße 2, 55127 Mainz (zugleich ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen), vertr. d. d. Geschäftsführer Hans Georg Schnücker (Sprecher) und Dr. Jörn W. Röper

Telefon (06131) 48 30
Fax (06131) 485533
www.dreieich-zeitung.de

Druck: VRM Druck GmbH & Co. KG, Alexander-Fleming-Ring 2, 65428 Rüsselsheim

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen sowie für die Richtigkeit telefonisch aufgegebenen Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Abbestellungen von Anzeigen bedürfen der Schriftform. Soweit für vom Verlag gestellte Texte und Anzeigen Urheberrechtsschutz besteht, sind Nachdruck, Vervielfältigung und elektronische Speicherung nur mit schriftlicher Genehmigung der Verlagsleitung zulässig.



Für Radler und Fußgänger: Zweite Querungshilfe im „großen Wald“

KREIS OFFENBACH (kö). Dort, wo die Kreisquerverbindung (K 174) den „großen Wald“ zwischen Rodgau und der Waldacker-Kreuzung bei Rödermark/Dietzenbach durchschneidet, ist es für Radfahrer und Fußgänger nicht einfach, gefahrlos von der einen auf die andere Forstseite zu wechseln. Deshalb hat die zuständige Verkehrsbehörde „Hessen Mobil“ nach einer ersten Querungshilfe, die am Waldrand vor den Toren Rodgaus entstand, nunmehr ein Stück weiter westlich eine zweite Mittelinsel (Foto) errichten lassen. Die kleine Aufpflasterung inklusive Beschilderung bietet die Möglichkeit, beim Passieren der Straße kurz in der Mitte zu stoppen, um dort nach einem Kontrollblick die Überquerung fortzusetzen. Kosten in Höhe von rund 45.000 Euro sind nach Angaben

der verantwortlichen Planer für das Projekt angefallen. Zirkte eine Woche lang war ein Bautrup mit den Arbeiten auf der Fahrbahn beschäftigt. Der Bereich musste auf eine Spur verengt und mit einer Behelfsinsel wechselweise für die Verkehrsströme Richtung Osten und Westen freigeschaltet werden. Dies führte auf der vielbefahrenen Trasse zu teilweise langen Staus. Foto: Markus Jordan

Vom Ex-Meister eiskalt ausgekontert

GO Rhein-Main unterliegt Regensburg mit 3:7

RÖDERMARK (uss). Die Futsal-er von Germania Ober-Roden gehen auf einem Abstiegsspielfeld in die fünfwöchige Spielpause der Regionalliga Süd. In der Halle Urberach unterlagen sie Jahn Regensburg mit 3:7 (1:2) und fielen auf den vorletzten Rang zurück. Bis Mitte der zweiten Halbzeit sahen die Zuschauer eine ausgeglichene Begegnung, ehe das Team von GO Rhein-Main in einer Schwächeperiode zwischen der 27. und 30. Minute auf die Verliererstraße geriet. „Als beide Mannschaften beim Stand von 2:2 die Vorentscheidung suchten, sind wir dem abgeklärten Spiel der Regensburger zum Opfer gefallen. Durch drei schnell vorgetragene Konterangriffe wurde unsere Abwehr ausgehebelt und plötzlich hieß es 2:5“, analysierte Co-Trainer Georgi Lovchev. Für größere Vorwürfe sah Lov-

chev jedoch keine Veranlassung. Immerhin hatten die Rödermärker mit dem favorisierten Tabellendritten und Deutschen Meister von 2017 lange Zeit gut mitgehalten. „Die Leistung unserer Mannschaft hat über weite Strecken unserem Anspruch entsprochen. Regensburg ist ein Top-Team, in dem jeder einzelne Spieler eine überdurchschnittliche Qualität hat. Deshalb können wir die Niederlage verschmerzen“, sagte der Co-Trainer. Nach der Winterpause geht es für die Rödermärker Hallenfußballer am 11. Januar mit einem Auswärtsspiel beim FC Villalobos weiter. Die Karlsruher sind einer der Hauptkonkurrenten im Kampf um den Klassenerhalt. „Da zählt es dann“, weiß Kapitän Janis Bittner, der gegen Regensburg zwei Tore erzielte. Den dritten Treffer steuerte Ivan Puljic bei.



Monatsbild: Zauberkünstler im Fokus

DIETZENBACH (kö). Ein „Bild des Monats“ hat der Dietzenbacher Künstlerkreis auch mit Blick auf die Dezember-Wochen ausgewählt. Den Zuschlag erhielt ein Werk von Karl Heinz Wagner. Der Senior des Zirkels betitelt sein Ölgemälde mit den Worten „Der Magier“. Wagners Künstlerkreis-Kollege Wilfried Nürnberger erläutert: „Das relativ große Spätwerk des bekannten Dietzenbacher Künstlers zeigt in seinem typischen Stil der klassischen Moderne einen Zauberkünstler, der mit suggestivem Blick und eindringlicher Gestik den Betrachter förmlich aus dem Bild heraus aufzufordern scheint, ihm seine Aufmerksamkeit zu schenken.“ Das Bild ist Teil der Jahresausstellung, die der Künstlerkreis noch bis zum 10. Januar 2020 im Dietzenbacher Rathaus präsentiert. Während der regulären Öffnungszeiten der Verwaltungszentrale können eine Vielzahl von Malereien, Fotos und Skulpturen in Augenschein genommen werden. Foto: Dietzenbacher Künstlerkreis

MS kann jeden treffen!

DMSG
DEUTSCHE MULTIPLE SKLEROSE GESELLSCHAFT
LANDESVERBAND HESSEN E.V.
Telefon: 0 69 / 40 58 98-0

Helfen Sie uns helfen.

Frankfurter Sparkasse
Kto. 305 44 BLZ 500 502 01

ANZEIGE

Öko-Test: Alpenmilch von Ritter Sport ist eine der Besten

Ob im Adventskalender, als Präsent oder auf dem bunten Teller. Zur Weihnachtszeit gehört Schokolade. Die Auswahl ist riesig, die Unterschiede offenbar auch.

Insgesamt 25 Milchsokoladen hat Öko-Test (Ausgabe 12/2019) untersucht und nur zwei haben das Gesamturteil „gut“ erhalten. Eine davon ist Ritter Sport Alpenmilch. Die Tester haben neben dem Geschmack auf die Belastung mit Mineralölbestandteilen und anderen unerwünschten Inhaltsstoffen sowie auf Transparenz und Rückverfolgbarkeit in der Lieferkette des Kakao geachtet.

Letzteres ist wichtig, weil Kinderarbeit und illegale Entwaldungen im Kakaoanbau noch immer vorkommen. Ritter Sport bezieht deshalb als erster und bislang einziger großer Tafelsokoladenher-



steller für das gesamte Sortiment ausschließlich zertifiziert nachhaltigen Kakao. Öko-Test macht deutlich, dass eine Zertifizierung wichtig ist, allein jedoch nicht ausreicht.

um vollständige Transparenz und Rückverfolgbarkeit zu gewährleisten. Das Familienunternehmen aus Waldenbuch setzt daher auf den direkten Kontakt zu den Erzeugern, um über konkrete Programme in den Anbauländern die sozialen, ökonomischen und ökologischen Bedingungen zu verbessern.

Der Kakao für die Alpenmilch zum Beispiel stammt aus Nigeria und Ghana und ist bereits heute zum überwiegenden Teil rückverfolgbar. Eine in diesem Jahr gestartete Partnerschaft mit einer Kooperative in Ghana wird mit der aktuell beginnenden Ernte für einen weiteren Fortschritt auf dem Weg zu vollständiger Rückverfolgbarkeit und größtmöglicher Transparenz sorgen.

Eine enge Zusammenarbeit zwischen Herstellern und Lieferanten ist nicht nur für die Bauern von Vorteil. Auch das Produkt selbst profitiert offenbar davon. Das legen zumindest die sehr guten Testergebnisse der Alpenmilch hinsichtlich unerwünschter Inhaltsstoffe nahe.

Wer also bewusst einkauft, kann dafür sorgen, dass unter dem Weihnachtsbaum leckere Schokolade liegt, die man auch mit gutem Gewissen genießen kann.

ANZEIGE



Helfen macht glücklich.

Jessica Schwarz, Schauspielerin

Denn 100 % Ihrer Spenden erreichen Kinder in Not.

Spendenkonto 208 855 606
Postbank Frankfurt, BLZ 500 100 60
www.kinderzukunft.de

ANZEIGE

Ein Lächeln unterm Weihnachtsbaum

tolino-eReader als Weihnachtsgeschenk

Alle Jahre wieder erstrahlen die Wohnzimmer weltweit in sanftem Licht und duften nach Tannennadeln. Alle Jahre wieder heißt es, das perfekte Weihnachtsgeschenk für seine Liebsten zu finden. Für Lesebegeisterte hat tolineno gleich vier eReader, die ihren neuen Besitzern ein Lächeln ins Gesicht zaubern.

Für den Einstieg in die Welt des eReadings bietet tolineno seinen neuen eReader page 2. Mit seiner Displaygröße von 6 Zoll ist er handlich und passt in jede Hosentasche und Handtasche. Und falls es mal wieder spät wird: Der tolineno page 2 besitzt ein integriertes Frontlight, das ein Lesen in der Nacht so leicht macht wie nie. Als Einstiegsgerät ist er mit allen essentiellen eReading-Funktionen ausgestattet und bietet dadurch großen Lesespaß zum kleinen Preis.

Wer unter dem Weihnachtsbaum ein besonderes Licht haben möchte, der greift einfach zum tolineno shine 3. Ebenfalls mit 6 Zoll Displaygröße besitzt der shine 3 ein integriertes smartLight. Dieses passt sich sowohl in seiner Helligkeit, als auch in seiner Farbtemperatur automatisch an die Tageszeit an und sorgt somit immer für optimales Leselicht.

Ruhige Stunden in der Badewanne bietet der neue tolineno vision 5. Mit seinen ergonomischen Blättertasten, seiner automatischen Displayrotation



und seinem integrierten Wasserschutz ermöglicht er ein entspanntes Lesen in jeder Position und an jedem Ort.

Der neue Premium-eReader tolineno epos 2 erfüllt selbst größte Ansprüche. Trotz einer Displaygröße von 8 Zoll wiegt er weniger als ein Taschenbuch und liegt dank ergonomischen Blättertasten perfekt in der Hand. Der epos 2 lässt keine Wünsche offen und bietet mit smartLight, Wasserschutz, automatischer Displayrotation sowie einem extra robusten Display alles, was das eReading-Herz begehrt.

Für noch entspanntere Stunden unterm Weihnachtsbaum sorgt das tolineno Ökosystem. Durch dieses haben Kunden die freie Wahl, bei welchem Buchhändler sie ihre eBooks erwerben wollen. Die tolineno-Partner bieten umfassende Beratung und Service – online sowie in den Buchhandlungen vor Ort.

Weitere Informationen im Internet unter mytolino.de



Modellauto-Börse: „Rote Ausgabe“ lockte nach Heusenstamm

HEUSENSTAMM (kö). Viermal pro Jahr lädt der Modell-Auto-Club Hessen zu großen Verkaufsausstellungen ins Kultur- und Sportzentrum Martinsee ein. Das Angebot ist riesig: Mit mehr als 100.000 Modellen, die auf einer gewaltigen Tische-Landschaft präsentiert werden, zählt das Eldorado für Liebhaber von Miniatur-Fahrzeugen nach Angaben der Organisatoren zu den wichtigsten Plattformen, die für mobiles Spielzeug im Maßstab H0 in Deutschland zu finden sind.

Rote Hingucker, so wie auf dem Foto das Modell des alten Mercedes der 200er Baureihe, sind bei jedem Treffen mit von der Partie. Doch eine „rote Ausgabe“ unter Vorweihnachts-Vorzeichen: Die gibt es in Heusenstamm nur einmal pro Jahr. Am vergangenen Samstag wurde die Autoschau-Nikolausbörse inklusive Tombola in Szene gesetzt. Der Erlös wird von den Veranstaltern für Projekte der Frankfurter Kinderhilfestiftung zur Verfügung gestellt. So ist es Tradition – und dank

dieses Brauchs konnten in den zurückliegenden 20 Jahren mehr als 60.000 Euro im Zeichen humanitärer Unterstützung zusammengetragen werden. Die Modellauto-Präsentationstermine des Jahres 2020 stehen bereits fest. Zum Vormerken: Am Sonntag, 9. Februar, sind Besucher bei freiem Eintritt zwischen 10 und 13.30 Uhr willkommen. Weitere Zusammenkünfte in der Martinsee-Halle folgen am 10. Mai, 6. September und 5. Dezember.

Foto: Markus Jordan

FDP fragt nach: Wo bleibt der Schutzmann?

Freidemokraten erinnern an Rotters Wahlkampf-Aussagen – Schülner: Geduld erforderlich

RÖDERMARK (kö). Die Schaffung eines Gefahren-Abwehrzentrums, in dem Feuerwehr und kommunale Ordnungsbehörde in Sachen „Sicherheit“ Hand in Hand arbeiten könnten... Und ein „Schutzmann vor Ort“, der im Rahmen des Präventionskonzepts „Kompass“ in Rödermark installiert und dort seine Streifengänger-Runden drehen könnte... Das waren zwei Themen, für die sich Jörg Rotter im Bürgermeisterwahlkampf zu Beginn dieses Jahres stark gemacht hatte. Der Rest der Geschichte ist bekannt: Der CDU-Mann schaffte mit 55,6 Prozent der Stimmen einen souveränen Wahlsieg. Seit dem 1. Juli amtiert der 44-Jährige als Verwaltungschef – und er muss sich nunmehr an einstige Absichtserklärungen und Ankündigungen erinnern lassen. Die FDP-Stadtverordnetenfraktion hat nachgehakt und nachgefragt: Was ist eigentlich aus „Kompass“ geworden? Warum sind noch keine praktischen

Schritte auf dem Weg zur Umsetzung einer neuer „Sicherheitsarchitektur“ erkennbar? Mit solch großspurigen Vokabeln sei das von der Hessischen Landesregierung angeschobene „Kommunalprogramm Sicherheitssiegel“ (kurz „Kompass“ genannt) einst als Option für Rödermark angepriesen worden. Rotter habe dafür die Werbetrommel gerührt. Im Frühjahr 2019 sei Rödermark dem Projekt offiziell beigetreten. Der Hessische Innenminister Peter Beuth (CDU) sei eigens dafür zu einem Pressetermin angereist. Viel mediales Tamtam habe es gegeben, doch seither herrsche Funkstille, wundert sich der FDP-Fraktionsvorsitzende Tobias Kruger und dessen Mitstreiter. Kernfrage ihres Vorstoßes: Wann wird endlich geliefert? Von der Dreieich-Zeitung auf die Thematik angesprochen, verwies Rotter auf die für den Bereich „Sicherheit und Ordnung“ zuständige Erste Stadträtin Andrea Schülner

(AL/Grüne). Deren Auskunft: Voraussichtlich zu Beginn des kommenden Jahres werde es eine Fragebogen-Aktion geben. Die Rödermärker Haushalte hätten dann Gelegenheit, rund um das Stichwort „Sicherheit(sgefühl)“ kundzutun, an welchen Stellen sie Handlungsbedarf verspürten.

„Sicherheitskonferenz“

„Aus der Auswertung der Befragung soll eine Prioritätenliste abgeleitet werden“, skizziert Schülner das geplante Vorgehen. Die Neuformierung einer sogenannten „Sicherheitskonferenz“, die an die Stelle des kommunalen Präventionsrates treten solle, sei in einem weiteren Schritt vorgesehen. Das Gremium, dessen Besetzung noch nicht festgelegt sei, könne Weichenstellungen im Sinne der Bürger-Anregungen vornehmen. Das, so die Erste Stadträtin, sei zumindest der theoretische An-

satz des „Kompass“-Programms. Auch der Mosaikstein „Schutzmann vor Ort“ gehöre zum Paket, doch über die Frage, wann entsprechendes Personal für Rödermark rekrutiert werde, entscheide die Polizei. Natürlich hätten auch diverse Kommunen in der Nachbarschaft Interesse an solch einer Stelle bekundet. Dass Rödermark vorrangig berücksichtigt werde: Davon sei eher nicht auszugehen, erläutert Schülner und lässt erkennen, dass sie in ihrem Amt als Vize-Bürgermeisterin (ebenfalls seit 1. Juli, hatte Dienstantritt gemeinsam mit Rotter) manche Abläufe als zäh und schleppend empfindet. „Ich muss hier oft lernen, was Geduld bedeutet“, räumt Schülner freimütig ein. Kruger und seinem FDP-Anhang ergöt es ähnlich. Tenor der Blau-Gelben: Wer von großen Worten auf bald folgende Taten schließe, habe die Rechnung ohne den (kommunal-)politischen Wirt gemacht.

Der Klimawandel auf der Leinwand

DREIEICH (hsa). Die örtliche „Grüne Jugend“ veranstaltet am Montag (16.) einen Kino-Abend, bei dem ab 18 Uhr im Sprendlinger Viktoria-Kino, Offenbacher Straße 9a, die Dokumentation „Before The Flood“ gezeigt wird. Darin werden auf einer Reise mit Leonardo DiCaprio die dramatischen Veränderungen geschildert, die rund um den Globus aufgrund des Klimawandels zutage treten, zugleich aber auch Maßnahmen aufgezeigt, die Einzelpersonen und die Gesellschaft ergreifen können, um den drohenden Zusammenbruch der Ökosysteme zu verhindern. Der Eintritt ist frei.

Irish Folk im „Café Beans“

LANGEN (hsa). Irish Folk in Reinkultur erklingt am Donnerstag (12.) ab 20 Uhr im „Café Beans“ in Langen, Lutherplatz 6. Denn dann greifen die Musiker der „Pint Size Company“ zu den Instrumenten, die sich den Angaben zufolge „ganz den ‚Green Notes‘ verschrieben haben“. Das Trio bietet „Traditionals, Cover-Versionen und Eigenes, mal rockig, mal ruhig, aber immer der eigenen Firmenphilosophie folgend: Folky Dokey!“ Der Eintritt ist – wie üblich bei derlei Konzert-Zusammenkünften im „Beans“ – auch diesmal frei.

Druckfrisch: Wimmelbuch

DIETZENBACH (kö). Wo halten sich Kinder in der Kreisstadt gerne auf? Welches sind ihre Lieblingsplätze? Warum gefällt es ihnen dort? Und was erleben sie, wenn es sie zu diesen Orten zieht?

Auf diese Fragen haben rund 150 Kinder im Alter zwischen drei und zehn Jahren im Rahmen eines Mitmach-Projekts geantwortet. Die Zeichnerin Uschi Heusel hat sich davon inspirieren lassen und eine bunte Dietzenbacher Wimmelbilder-Welt erschaffen, die die Vorlieben und Eindrücke des Nachwuchses widerspiegelt. Wie berichtet, tourt nunmehr eine Ausstellung mit den Impressionen durch verschiedene Einrichtungen: Rathaus, Stadtbücherei, Kindergärten, Schulen... Überall dort wird der von einer Vielzahl von Figuren bevölkerte Mikro-Kosmos gezeigt. Als Geschenk-Idee mit Blick auf Weihnachten ist der Bilderreigen jetzt auch in Form eines Wimmelbuches druckfrisch erhältlich.

Mayla und Anton, die Hauptakteure der Stadterkundung aus Kindersicht, führen durch das 20-seitige Heft, das zum Preis von 5 Euro am Info-Schalter im Rathaus angeboten wird.

– super günstig –

Jetzt an Baum- und Gehölzschnitt denken.

Ihr Meisterbetrieb auch für:
Gartenneuanlagen und -Pflege, Gartengestaltung, Pflasterarbeiten

Haus und Garten GmbH · Siemensstraße 5 · 63128 Dietzenbach
Telefon: 0 60 74 - 88 11 48 · FAX: 0 60 74 - 88 11 43
info@hausundgartengmbh.de · www.hausundgartengmbh.de

Frisch aus dem Odenwald !

Freilaufende Enten und Gänse, Baby- u. Fleischputen - auf Wunsch zerlegt! Schlachtung nur auf Vorbestellung.

Geflügelhof Karl Weyrich • Bremhof 6 • 64720 Michelstadt-Vielbrunn • ☎ 06066/487

Über 55 Jahre Komplettservice rund um den ÖLTANK

Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht

- ♦ Tank-Reinigung
- ♦ Tank-Sanierung
- ♦ Tank-Demontage
- ♦ Tank-Stillegung
- ♦ Tankraum-Sanierung
- ♦ Tank-Neumontage

TANK-MÄNGELBEHEBUNG

JETZT zu günstigen Winterpreisen auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank.
Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.

Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/Main • Lärchenstr. 56
☎ 0 69 / 39 26 84 • ☎ 0 69 / 39 91 99 • Fax 0 69 / 39 91 99 oder 38 01 04 97
tankrevision-stadtler@t-online.de • www.tankrevision-stadtler.de

Oberursel: 0 61 717 43 35 • Wiesbaden: 0 61 2250 45 88 • Mainz: 0 61 31/67 28 30 • Heusenstamm: 0 61 0420 19

In der Dreieich-Zeitung inserieren ist günstiger als Sie denken!

In kanadischem Ahornsirup steckt Natur pur

Tief in den kanadischen Wäldern ermöglicht ein einzigartiges Frost-Tau-Phänomen die Gewinnung von Sirup aus dem Ahornbaum. Im Frühjahr, wenn die Nächte noch kalt sind, beginnen die Ahornbäume, ihre Nährstoffe in Form von Pflanzensaft aus den Wurzeln in die Knospen zu transportieren. Dies ist der perfekte Zeitpunkt für die Ernte. Dazu wird ein Teil des Ahornsafte abgezapft, aber nur so viel, dass der Baum keinen Schaden nimmt und sich natürlich weiterentwickeln kann. Pro Jahr lassen sich durchschnittlich etwa 40 Liter Baumsaft aus einem Ahornbaum abzapfen. Diese Menge reicht aus, um durch Einkochen einen Liter Ahornsirup herzustellen.

In der Küche ist Ahornsirup ein echtes Multitalent. Mit seiner milden Süßkraft und dem natürlichen Aroma verleiht Ahornsirup vielen Rezepten Geschmacksfülle und Intensität.

Im Vergleich zu Zucker hat er 34 Prozent weniger Kalorien. Dabei ist er viel mehr als ein natürlicher Geschmacksverstärker und Energielieferant: Unverfälschter Ahornsirup aus Kanada ist reich an Mangan und Riboflavin und enthält Kupfer. Der Gehalt an Vitaminen und Mineralstoffen macht ihn zusätzlich zu einem wertvollen Lebensmittel.



Rezeptideen für das Naturprodukt finden Sie auf www.ahornsirup-kanada.de.



Weihnachtskarten liegen wieder im Trend

Viele Deutsche sind spät dran, wenn es um ihre Weihnachtspost geht. Werden sie auch in der letzten Minute versandt, Weihnachtskarten liegen in Deutschland im Trend. „In den vergangenen fünf Jahren haben die Bestellungen kontinuierlich zugenommen“, sagt Georg Treugut, Marketing-Manager bei Vistaprint Deutschland.

Das klassische Format 10 x 15 cm bekommt zunehmend Konkurrenz. Der Trend geht zu größeren Karten, quadratischen Formen und Klappkarten. Bei der Gestaltung der Weihnachtskarte mögen es die Deutschen jedoch traditionell: „Die klassischen Farben Rot und Grün, Bilder mit Weihnachtsmann und Tannen-

baum sowie traditionelle Weihnachtsgrüße kommen am besten an“, weiß der Marketing-Experte. Wer es individuell mag, der lässt gern sein eigenes Foto auf die Weihnachtskarte drucken.

Geschenke mit persönlicher Note

Über einen persönlichen Gruß, ein kleines individuelles Geschenk, eine Erinnerung an schöne gemeinsame Erlebnisse freut sich jeder zu Weihnachten: Mit dem Gutscheincode „SCHNEEFLOCKE“ gibt es 25 Prozent Rabatt auf Weihnachtskarten und Wandkalender auf vistaprint.de.

Die besten Angebote der Stadt

Dreieich^{ZEITUNG}

Google kontrolliert alles. Wer kontrolliert Google?

Nutzerdaten exzessiv sammeln, unbemerkt Nutzerprofile erstellen und mit Intransparenz noch mehr Geld machen:

NICHT OK GOOGLE

gerechtes-netz.eu

VRM

„Kinder haben Rechte“

Andrea Walter leistet wichtige Aufklärungsarbeit

DREIEICH (jeh). Der 30. Jahrestag der UN-Kinderrechtskonvention, die am 20. November 1989 in Kraft gesetzt wurde, wurde auch in der Stadt am Hengstbach gebührend gefeiert. Dies geschah in der Regie von Andrea Walter (Foto), die schon seit vielen Jahren das Dreieicher Kinderbüro leitet. Um Heranwachsende über ihre verbrieften Rechte zu informieren, besucht die Mitarbeiterin

der örtlichen Kinder- und Jugendförderung regelmäßig die Grundschulen im Stadtgebiet. Und sie nutzte auch den „Tag der Kinderrechte“, um zentrale Botschaften zu benennen. Es werde immer wieder deutlich, so sagte sie, dass nur wenige Mädchen und Jungen von den „Kinderrechten“ bisher gehört haben: „Mein Ziel ist es, möglichst alle Dreieicher Kinder mit

dem Thema Kinderrechte vertraut zu machen und sie anzuregen, sich damit auseinanderzusetzen.“ Die Tatsache, dass die „Kinderrechte“ nach einem Volksentscheid 2018 auch in die Hessische Verfassung aufgenommen wurden, mache deutlich, „dass immer mehr Menschen die Wichtigkeit des Themas anerkennen“. Christoph Stroh, im Rathaus tätig als Ressortleiter „Kinder-, Jugend- und Quartiersförderung“, spricht von einer wichtigen Zukunftsaufgabe. „Andrea Walter leistet auf dem Gebiet schon seit vielen Jahren hervorragende Arbeit. Das Thema ist ihr eine echte Herzensangelegenheit.“ Und Bürgermeister Martin Burlon ergänzt: „Es ist gut, dass wir mit dem Kinderbüro eine Anlaufstelle im Rathaus haben, die für die Belange der Kinder ein offenes Ohr hat und dafür Sorge trägt, dass deren Bedürfnisse und Interessen in unserer Stadt gewahrt werden.“ Gefeiert wurde am 20. November mit Schulklassen im Bürgerhaus Sprendlingen. Mit dem Schauspiel „Kinderrechte unterwegs“ konnte die Theaterfrau Sabine Forkel-Kutschka gemeinsam mit der Musikerin Johanna Moll engagiert werden. Weitere Informationen zur Arbeit des Kinderbüros gibt es auf der Internetseite www.kjufjo-dreieich.de.



Andrea Walter kümmert sich im Dreieicher Rathaus um das wichtige Thema „Kinderrechte“. Foto: Stadt Dreieich



Annalena Baerbock, Bundesvorsitzende von Bündnis 90/Die Grünen.

Foto: Urban Zintel

Die Millionen-Frage

BVDA-Aktion mit Antworten der Grünen-Vorsitzenden Annalena Baerbock

BERLIN (red). Die Millionen-Frage wird von einer Redakteursgruppe aus dem Bundesverband der Anzeigenblätter in Deutschland gestellt. Sie ist an einen prominenten Vertreter aus Politik und Gesellschaft adressiert und soll die Menschen in Deutschland millionenfach erreichen – weil sie in jedem teilnehmenden Anzeigenblatt gleich gestellt und gleich beantwortet wird. Dem BVDA gehören 207 Verlage mit einer Auflage von über 60 Millionen an.

Die Millionen-Frage richtet sich an die Bundesvorsitzende von Bündnis 90/Die Grünen, Annalena Baerbock:

Frau Baerbock, wie kann es gelingen, Umwelt- und Klimaschutz marktwirtschaftlich und sozialverträglich zu gestalten?

Klimaschutz ist die gesamtgesellschaftliche Aufgabe unserer Zeit. Schon jetzt brennen bei uns Wälder und Ernten verglühen. Wenn wir die Erderhitzung nicht deutlich unter zwei Grad halten, so wie im Pariser Klimaabkommen vereinbart, werden in 30 bis 50 Jahren große Teile von Ostfriesland, Hamburg und Bremen überschwemmt sein. Andernorts werden Bauern wegen extremer Hitzewellen um ihre Existenz kämpfen. Das ist nicht die Welt, die ich meinen Kindern und Enkelkindern überlassen möchte. Die Vorschläge, wie wir der Klimakrise begegnen können, lie-

gen längst auf dem Tisch. Klar ist: Klimaschutz, Wirtschaft und Soziales gehören zusammen. Gerade jetzt, wo wir auf ein Konjunkturtief zulaufen. Wenn wir nun in klimafreundliche Innovationen und Infrastrukturen investieren, kommt das nicht nur dem Klima, sondern vor allem auch der Wirtschaft zugute. Gelingt es uns, in unseren Schlüsseltechnologien wie Automobil, Maschinenbau und Chemie auf eine Produktion umzusteigen, die ohne Kohle, Öl und Gas auskommt, sichern wir den Industriestandort Deutschland und unsere Arbeitsplätze. Das haben viele erkannt. Wir müssen aber die Marktwirtschaft sozial-ökologisch ausrichten. Die Politik setzt klare Leitplanken, innerhalb derer sich die innovative Kraft des Marktes voll entfalten kann. In den Stahlwerken von Duisburg und Salzgitter fängt man etwa schon an, Wasserstoff statt Koks und Kohle einzusetzen. Die Mammutinvestition muss sich aber für die

Unternehmen wirtschaftlich lohnen. Deswegen brauchen wir Quoten für klimaneutralen Stahl. Nötig ist außerdem ein CO2-Preis von zunächst 40 Euro pro Tonne, damit er wirkt. Die Einnahmen daraus wollen wir an die Menschen im Land zurückgeben: Jede und jeder erhält ein Energiegeld von anfänglich 100 Euro pro Jahr. Wer das Klima schont, kann dadurch sogar Geld dazu verdienen. Das kommt gerade Menschen mit niedrigerem Einkommen zugute, da sie in der Regel nicht zwei Autos besitzen oder mehrfach im Jahr mit dem Flugzeug in den Urlaub fliegen. Mit solch einer neu justierten Politik schaffen wir es, die Klimakrise einzudämmen und neue Chancen zu nutzen.

Annalena Baerbock



VRM Lokal
Hier schreiben Sie!

Das Mitmach-Portal für Vereine, Kommunen und interessierte Bürger.
vrm-lokal.de

Widerstreit der EU-Staaten

DREIEICH (hsa). Unter dem Motto „Europa – der Widerstreit der Wirtschaftskulturen“ steht ein Vortrag, den Professor Dr. Thomas Mayer auf Einladung des FDP-Kreisverbandes Offenbach und des Ortsverbandes Dreieich am Donnerstag, 23. Januar 2020, ab 19 Uhr im Saal des Restaurants „Casa Grande“ beim Bürgerhaus Sprendlingen, Fichtestraße 50, hält. Der Referent, dem Vernehmen nach ein „renommierter Chefvolkswirt und Berater“ aus Köln, wird dabei die unterschiedlichen Wirtschaftskulturen der EU-Staaten beleuchten und erläutern, „wie eine erfolgreiche Wirtschaft, eine stabile Währung und der Wohlstand eines Landes miteinander zusammenhängen“. Anmeldungen sind per E-Mail (europa@fdp-dreieich.de) erwünscht. Kurzsentschlossene aber ebenfalls willkommen.

„Keine Spaltung“

Bundespräsident Steinmeier forderte jüngst, „dass aus Umwelt- und Klimaschutz keine polarisierende Identitätspolitik wird, keine Spaltung zwischen den Arbeitnehmern der Autoindustrie und den Blockierern von Straßen, zwischen Landwirten und Naturschützern, zwischen denen, die es sich leisten können, und denen, die jeden Euro zweimal umdrehen müssen“.

Dancefloor und Wunschefeuer

„Dreieich LIVE – Die Silvesterparty“: Tickets für den Jahreswechsel im Bürgerhaus Sprendlingen

DREIEICH (jeh). Zum Jahresausklang dürfen sich die Besucher des Bürgerhauses Sprendlingen am Dienstag (31. Dezember) auf eine weitere Fete mit dem Motto „Dreieich LIVE - Die Silvesterparty“ freuen. Für die passende Livemusik sorgt die Formation „The Gypsies“, ferner

locken der Disco-Dancefloor und ein Programm für Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren. Statt eines klassischen Feuerwerks gibt es wieder ein „großes Wunschefeuer“. Kurzum: Ein Silvesterspaß für die ganze Familie steht wie schon in den vergangenen Jahren auf der Agenda. Ein-

lass ins Restaurant „Casa Grande“ wird ab 19 Uhr gewährt, im Saal geht es eine Stunde später los. Tickets sind je nach Kategorie (mit oder ohne Essen) ab 28 Euro erhältlich. Für Firmenkunden gibt es besondere Angebote, und auf Wunsch kann ein Heim-

bringservice für fünf Euro pro Person (ab 0.30 Uhr innerhalb von Dreieich, Neu-Isenburg und Langen) genutzt werden. Dieser muss bei Ankunft an der Garderobe angemeldet werden. Info und Reservierung: Telefon (06103) 600031, www.buergerhaeuser-dreieich.de.

REISEBÜRO WAGNER ERLEBNISREISEN

„Verrückt nach Meer“ auch 2020

auf fünf unvergesslichen Traumreisen mit der beliebten „MS ARTANIA“

Fotos: © Phoenix Reisen, Bonn

Schon jetzt große Nachfrage! Daher rasche Buchung empfohlen!

Bei uns inkl.: An- und Abreise per Flug oder / und Bus direkt ins Rhein-Main-Gebiet

„MS Artania“, das beliebte Premium-Wohlfühlschiff

Seit Jahren beliebt bei Alt und Jung: die „Grand Lady“ ist weiträumig und überschaubar, klassisch und modern zugleich. An Bord erwartet Sie hoher Komfort, beste Unterhaltung, sowie ein hervorragender Service. In den drei Panorama-Restaurants können Sie individuell Ihr Mittag- und Abendessen einnehmen. Auf den Außendecks gibt es zwei Poolbereiche und zahlreiche geschützte Liegeplätze. Die geräumigen Kabinen verfügen über TV, Radio, Klimaanlage, Kühlschrank/Minibar u. v. m. Bordsprache: deutsch.

Reiseleistungen:

- Bustransfer zum Schiff und zurück
- Reise ART 256: Rückflug von Mallorca nach Frankfurt/M
- Reise ART 257: Hinflug von Frankfurt/M nach Mallorca
- Schiffsreise in der gewählten Kabinenkategorie
- Vollpension an Bord
- Alle Kabinen mit SAT-TV, Klimaanlage, Telefon, Safe,
- Tischwein und Saft zum Mittag- und Abendessen
- Willkommens- und Abschiedscocktail
- Captain's Dinner
- Betreuung durch ein erfahrenes, deutschsprachiges Reiseleiterteam
- Reisebegleitung durch unser Büro (ab 25 Pers.)
- Ein- und Ausschiffungsgebühren, Hafentaxen
- Bei ART 257: 100 Euro Bordguthaben

Reiserouten:
ART 242 Norwegens Fjorde 09.05. – 16.05.2020 (7 Tage)
Bus nach Bremerhaven – Ålesund – Geirangerfjord – Bergen – Eidfjord – Ulvik – Lysebotn – Kristiansand – Bremerhaven – Busrückfahrt
ART 251 Das Beste rund um Großbritannien 26.07. – 09.08.2020 (13 Tage)
Bus nach Bremerhaven – Edinburgh – Orkney Inseln – Belfast – Greencastle – Galway – Bantry – Cork – Cornwall – Portland – Portsmouth – Bremerhaven – Busrückfahrt
ART 252 Grönland 09.08. – 01.09.2020 (23 Tage)
Bus nach Bremerhaven – Portland – Cork – Valentia Island – Grönland (verschiedene Anleger) – Reykjavik – Faröer Inseln – Bremerhaven – Busrückfahrt
ART 256 Rund um Westeuropa 09.10. – 28.10.2020 (19 Tage)
Bus nach Bremerhaven – Antwerpen – Dover – Le Havre – La Rochelle – Bordeaux – Bilbao – Gijón – Porto – Funchal – Tanger – Str. v. Gibraltar – Cartagena – Mallorca – Rückflug nach Frankfurt/M
ART 257 Sonnenziele zwischen Mallorca und Venedig 28.10. – 13.11.2020 (16 Tage)
Flug v. Frankfurt/M nach Mallorca – Sardinien – Tunis – Malta – Gozo – Kreta – Rhodos – Kusadasi – Volos – Athen – Santorin – Kotor – Split – Venedig – Busrückfahrt

Reiseveranstalter: **Reisebüro Wagner GmbH**, Darmstädter Str. 45, 65474 Bischofsheim in Zusammenarbeit mit Phoenix Reisen GmbH, Pfälzer Str. 13, 53111 Bonn.

Buchung und Beratung:
Tel. 06144 - 334822

ANZEIGE

Festliche Torte für die Feiertage mit FABER Sekt im angesagten „Naked Cake“ Look

Zu Weihnachten und Silvester gönnt man sich zum feinen Essen gerne ein prickelndes Glas Sekt. Mit dem edlen Tropfen lässt sich aber auch eine festliche Torte im angesagten „Naked Cake“ Look backen – die nicht nur köstlich schmeckt, sondern auch die Gäste beeindruckt:

Zutaten für ca. 14 Stücke:
Boden: 3 Eier (Größe M), 80 g Zucker, 1 Prise Salz, 120 g Mehl, 1 TL Backpulver
Belag: 5 Blatt Gelatine, 220 g Zucker, 600 g Schmand, 100 ml FABER Sekt, 400 g Schlagsahne, 1 Dose (425 ml) Aprikosen, 400 g Himbeeren, Minze zum Verzieren, Backpapier

Zubereitung:
1. Eier, 3 EL heißes Wasser, 80 g Zucker, Salz mit dem Mixer schaumig schlagen. Mehl und Backpulver auf die Eischaummasse sieben und unterheben. Masse in Springform (20 cm Ø), mit Backpapier ausgelegt) glattstreichen. Im vorgeheizten Backofen (E-Herd: 175 °C; Umluft: 150 °C; Gas: s. Hersteller) ca. 25 Minuten backen, auskühlen lassen.
2. Gelatine einweichen. Schmand und 150 g Zucker mit dem Mixer cremig aufschlagen. FABER Sekt nach und nach unterrühren. Gelatine ausdrücken, auflösen und mit etwas Schmandcreme verrühren. Dann in übrige

Cremeröhren, Kaltstellen. 200 g Sahne steif schlagen. Sobald die Schmandcreme zu gelieren beginnt, Sahne unterheben.
3. Aprikosen abtropfen und mit 50 g Zucker pürieren. Einige Himbeeren zum Verzieren zur Seite stellen; die restlichen mit 20 g Zucker pürieren. Himbeerpüree durch feines Sieb streichen. Biskuitboden aus der Form lösen und waagrecht dritteln. Unteren Biskuitboden auf eine Tortenplatte geben und Tortenring darumlegen. Hälfte der Schmandcreme auf dem unteren Boden glattstreichen. Aprikosenpüree darauf verteilen und zweiten Boden daraufsetzen. Übrige Schmandcreme darauf glattstreichen. Hälfte Himbeerpüree darauf verteilen und oberen Biskuitboden daraufsetzen. schaumig schlagen. Mehl und Backpulver auf die Eischaummasse sieben und unterheben. Masse in Springform (20 cm Ø), mit Backpapier ausgelegt) glattstreichen. Im vorgeheizten Backofen (E-Herd: 175 °C; Umluft: 150 °C; Gas: s. Hersteller) ca. 25 Minuten backen, auskühlen lassen.
2. Gelatine einweichen. Schmand und 150 g Zucker mit dem Mixer cremig aufschlagen. FABER Sekt nach und nach unterrühren. Gelatine ausdrücken, auflösen und mit etwas Schmandcreme verrühren. Dann in übrige

Torte mind. 3 Stunden kaltstellen.
4. 200 g Sahne steif schlagen. Torte aus dem Ring lösen und rundherum dünn mit Sahne einstreichen, sodass die Schichten noch erkennbar sind. Tortenoberfläche mit übrigem Himbeerpüree beträufeln und am Tortenrand herunterlaufen lassen. Torte mit Himbeeren und Minze verzieren.
Weitere Anregungen, Rezepte und Informationen finden Sie auch auf Facebook: www.facebook.com/FaberSekt/.

Ohne sauberes Wasser kann kein Mensch leben

1.000.000.000 Menschen haben keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser.

WASSER EIN SEGEN

PartnerAid
gemeinsam verändern

Hilf mit, so dass mehr Menschen Wasser als Segen erleben!
Infos zu unseren Wasser-Projekten: www.partneraid.org

Schiffbruch zum Vorrunden-Ende

Auf einen Blick: Advents- und Weihnachtsmärkte in der Region

TC Ober-Roden beschenkt arme Kinder in Uganda

Krippe im Karton

Der Eintritt ins Museum kostet 3 Euro. Kinder und Jugendliche bis 15 Jahren sind frei. Weitere Informationen – auch zur Sonderausstellung und zum weiteren Rahmenprogramm – finden sich im Internet unter www.museum-schloss-fechenbach.de.

5-MAL IN IHRER NÄHE

MEIN BIO-BAUM VON LÖWER!

DAFÜR GIBT'S 4 GUTE GRÜNDE:

Bio-Weihnachtsbäume von Löwer sind **1.** frei von Biozid, Pestizid und Kunstdünger. Haben **2.** Top-Qualität und sind frisch geschlagen und sind **3.** direkt aus dem Spessart! **4.** Spenden wir pro verkauftem Weihnachtsbaum einen Baum-Setzling an „Plant for the Planet Aschaffenburg“ oder den „Seligenstädter Stadtwald“. Frohes Fest.

WIR SPENDEN
1 BAUM FÜR
1 WEIHNACHTS-
BAUM!

STÜCK
3,99*

AB 3
STÜCK JE
3,33

MIDI-WEIHNACHTSSTERN IM JUTETOFP

verschiedene Farben | aus eigener Anzucht | komplett mit Deko und Jutetopf

**ZUSATZ-
TERMIN!**
01.-07.04.

WOHLFÜHLREISE AN DEN LAGO MAGGIORE

Die Löwer Gärtnereien bieten für nächstes Jahr einen Zusatztermin für die beliebte Lago Maggiore Reise an. Mehr Infos unter: www.gaertnerei-loewer.de

📍 **GOLDBACH** » A3 Ausfahrt AB-Ost
Andreas & Gustav Löwer GbR
An der Lache 135-137 . Tel. 06021 / 90162-0
goldbach@gaertnerei-loewer.de
Mo.–Sa. 9–19:00 Uhr . So. 11–13:00 Uhr

📍 **ROSSDORF** » Direkt an der B38
Andreas, Martin und Gustav Löwer GbR
Dieburger Str. 62 . Tel. 06154 / 69409-0
rossdorf@gaertnerei-loewer.de
Mo.–Fr. 08:30–18:30 Uhr . Sa. 08:30–18 Uhr

📍 **HANAU** » Gewerbegebiet HU-Nord
Martin und Gustav Löwer GbR
Oderstraße 1 . Tel. 06181 / 18050-0
hanau@gaertnerei-loewer.de
Mo.–Sa. 9–19:00 Uhr . So. geschlossen

📍 **MÖMLINGEN** » Direkt an der B 426
Löwer GmbH, Andreas Löwer
Bahnhofstraße 37 . Tel. 06022 / 50893-0
moemlingen@gaertnerei-loewer.de
Mo.–Sa. 9–18:30 Uhr . So. geschlossen

📍 **SELIGENSTADT** » A3 Abfahrt Seligenstadt
Martin Löwer . Dudenhöfer Straße 60
Tel. 06182 / 290861
seligenstadt@gaertnerei-loewer.de
Mo.–Sa. 9–18:30 Uhr . So. geschlossen

* Angebote gültig bis zum 22. Dez. 2019

www.gaertnerei-loewer.de

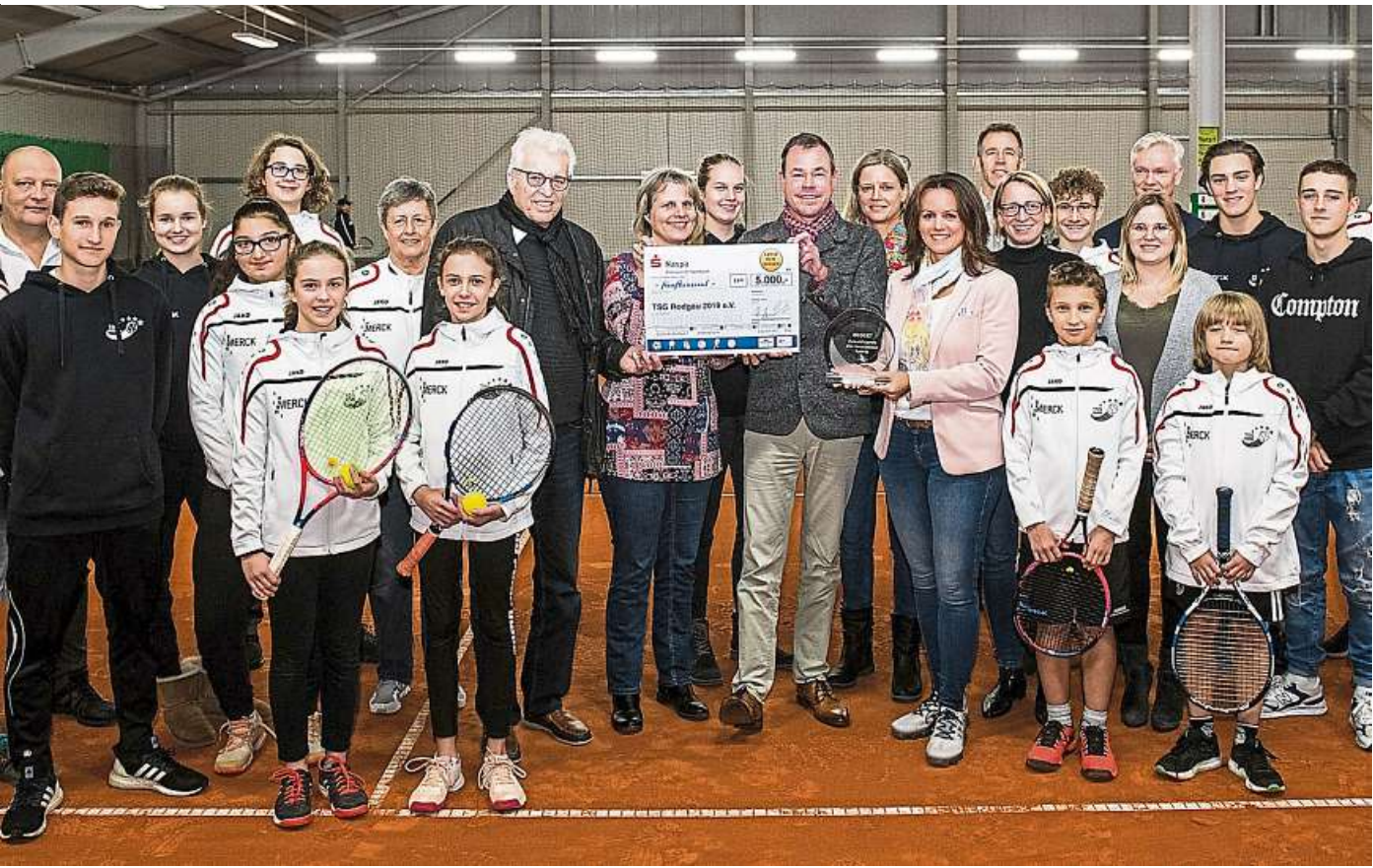
Sport-Zukunftspreis für TSG Rodgau

Tennisspieler freuen sich über innovative Dachvereins-Strukturen – Prämie: 5.000 Euro

RODGAU (kö). Die Welt der Rodgauer Sportvereine ist bunt und vital. Sie bringt immer wieder Vorzeige-Kandidaten hervor, die mit innovativen Ideen und sozialen Projekten für Schlagzeilen sorgen. War erst kürzlich – wie berichtet – der JSK Rodgau für ein Nachwuchsprojekt in Kooperation mit der Wilhelm-Busch-Grundschule („Die tägliche Sportstunde“) mit einem „Stern des Sports“ geehrt worden, so tritt nunmehr mit der Tennis-Spielgemeinschaft (TSG) ein weiterer Preisträger ins Rampenlicht. Eine Sonder-Auszeichnung, dotiert mit 5.000 Euro, ist den Filzballjägern zugesprochen worden. Dabei handelt es sich um den „Oddset-Zukunftspreis des hessischen Sports“. Selbiger wird seit 2005 alljährlich gemeinsam von Lotto Hessen und dem Landessportbund ausgeschrieben und verliehen.

73 Bewerbungen

„Richtungsweisende Projekte und Maßnahmen im Vereins-sport, beispielsweise in den Bereichen Prävention, Inklusion, Integration, Ehrenamt und Mitglieder-Entwicklung“, sollen laut Vorgabe in den Fokus der Öffentlichkeit gerückt werden. 2019 gingen 73 Bewerbungen ein – und zu den Glücklichen, die für den Kreis der Prämierten ausgewählt wurden, zählt die TSG Rodgau. Mit der Spielgemeinschaft, die



Preisgeld-Übergabe in Form eines großen Schecks: Die Tennisspieler der TSG Rodgau freuen sich über die von Lotto Hessen und dem Landessportbund ausgelobte Fördersumme.

Foto: TSG Rodgau/Hübner

in Sachen „Kooperation diverser Klubs“ und „Gründung eines Dachvereins“ neue Wege gegangen ist, wurde auf eine missliche Ausgangslage reagiert. Dazu heißt es in einer Presseerklärung der Zukunftspreis-Jury: „Noch vor zehn Jahren gab es in der Stadt Rodgau sieben Tennisvereine. Doch sie alle litten unter Mitgliedermangel, viele standen vor dem Aus. Im

Jugendbereich war es kaum möglich, homogene Mannschaften und adäquate Trainingsgruppen zu bilden. Bei den Erwachsenen konnten nur einzelne Altersklassen angeboten werden. Auch passende Trainer und ehrenamtliche Helfer fehlten. Vor diesem Hintergrund entstand die Idee, Vereinsegoismen und -grenzen zu überwinden und gemeinsam daran zu arbei-

ten, den Tennissport in Rodgau wieder aufleben zu lassen.“ Just diesem Ziel habe sich die TSG verschrieben und mit Erfolg ein neues Fundament für den „weißen Sport“ in der größten Stadt des Kreises Offenbach gezimmert, betonten mehrere Redner während der Preisübergabe. „Unsere Initiative hat das weitere Abwandern von Mitgliedern verhindert und zu einem Aus-

bau des Spielbetriebs geführt, sodass es nun in Rodgau Mannschaften in allen Altersklassen gibt“, betonte TSG-Jugendwartin Sina Lautenschläger. Sportwartin Miriam Seib erläuterte: „Mit dem Preisgeld können weitere Sportangebote für Mannschafts- und Hobbyspieler finanziert werden. Damit wird unser Angebot noch attraktiver.“

Hessen Dreieich geht mit Sieg in die Winterpause

In der Fußball-Hessenliga: Glücklicher 1:0-Erfolg beim KSV Baunatal – Saisonfortsetzung 2020 erst Ende Februar

DREIEICH (jeh). Versöhnlicher Jahresabschluss für den SC Hessen: Die zuletzt schwächelnden Dreieicher gewannen das Nachholspiel beim KSV Baunatal mit 1:0 (0:0) und überwintern in der Fußball-Hessenliga auf dem siebten Tabellenplatz. Eine Woche vorher hatte sich die

Mannschaft von Trainer Lars Schmidt im eigenen Stadion den Baunatalern noch mit 0:2 geschlagen geben müssen. Das Tor des Tages zur geglückten Revanche gegen den Tabellen-13. erzielte Enis Bunjaki in der 74. Minute. Bei einer Flanke von Mateusz Malkiewicz stand er im

Fünfmeterraum goldrichtig und schoss volley zum 1:0 ein. Es war die einzige Großchance der Dreieicher im ganzen Spiel. Auf der Gegenseite überboten sich die Nordhessen am vergangenen Samstag vor 200 Zuschauern im Auslassen bester Chancen.

Dabei scheiterten sie mehrfach an Mike Wroblewski, der anstelle von Felix Koob das Tor des SC Hessen hütete. Insgesamt veränderte Schmidt die Startelf auf drei Positionen. Für den gesperrten Kapitän Dennis Streker und Fabian Pfeifer rückten der wiedergenesene Tal-

jian und Malkiewicz in die Anfangsformation. Nun folgt eine lange Winterpause. Beziehungsweise: Eine ausgedehnte Vorbereitungszeit. Zum ersten Punktspiel des Jahres 2020 treten die Dreieicher am Samstag (29. Februar) um 14.30 Uhr beim SC Waldgirmes an.

SCHENK DIR EINEN!

100 TV- und Relax-sessel ausgestellt!

Viele sofort erhältlich.

In Leder ab 999.- AKTIONSPREIS

WÄHLEN SIE IHREN INDIVIDUELLEN RELAXSESSEL AUS:
10 ERGONOMIEGRÖSSEN
3 VERSCHIEDENE RÜCKEN-VARIANTEN
3 VERSCHIEDENE ARMLEHNEN
3 SITZTIEFEN
3 SITZHÖHEN
4 FUSSFARBEN
3 HOLZVARIANTEN

Relaxsessel, Bezug Leder, inkl. manueller Relaxfunktion, inkl. manuell verstellbare Kopfpolster. Eine Vielzahl an zusätzlicher Komfortfunktionen gegen Mehrpreis

Fernsehsessel, in Leder, inklusive 1 Motor Aufstehhilfe, 2 Motoren Aufstehhilfe und motorische Kopfteilverstellung gegen Mehrpreis.

In Stoff ab 599.- In Leder ab 799.- AKTIONSPREIS

INKLUSIVE 1 MOTOR AUFSTIEHHILFE

WÄHLEN SIE AUS: 3 ERGONOMIEN IN 2 SITZBREITEN

Fernsehsessel MESSINA, Bezug Leder, Sitzhöhe ca. 44 cm, Sitztiefe ca. 50 cm, Basic-Version mit Körperdruck verstellbar

In Leder ab 899.- AKTIONSPREIS

WÄHLEN SIE AUS: 7 ERGONOMIEGRÖSSEN 3 SITZHÄRTEN 2 SITZBREITEN

DRHSESSEL Bezug Leder, 360° drehbar, ab 399.- ECHT LEDER

Passender Hocker, in Leder ab 79.-

AUSSTELLUNGEN

DIETZENBACH: 100 Jahre Strom, im Foyer des Kreishauses, Werner-Hilpert-Str. 1, mo. - fr. 7.30 - 17 Uhr. Eröffnung Do., 12.12., 14 Uhr

MÖRFELDEN-WALLDORF: Kunst von uns VIII, bis 5.1.20 in der Kommunalen Galerie, Walld., Waldstr. 100, sa. u. so. 15 - 18 Uhr (Mi., 18.12., 15 - 18 Uhr). Vernissage Fr., 13.12, 19 Uhr (Finissage 5.1., 18 Uhr)

DARMSTADT: Ernst Moritz Engert und die Darmstädter Sezession. Der Bogenschütze als Emblem der Avantgarde, bis 13.12. im Kunst Archiv, Literaturhaus, Kasinostr. 3, di., mi., fr. 10 - 13, do. 10 - 18 Uhr

FRANKFURT: Ethereal, Photographic Art from Norway, bis 12.1.20 im Fotografie Forum Frankfurt, Braubachstr. 30 - 32, di. u. do. - so. 11 - 18, mi. 11 - 20 Uhr (Führungen: mi., 18 Uhr; Kuratorenführung: 15.12., 15 Uhr)

fantAsia, Asian Flavoured Paintings, Malerei in Öl und Acryl v. Matthias Lass, bis 18.12. in der Galerie des BBK, Hanauer Landstr. 89, mo., mi., fr. 17 - 20, sa. u. so. 14 - 18 Uhr

12. Petersburger Hängung, bis 15.12. im KunstRaum der WestKunst Nied, Bolongarstr. 112

Winterlichter (ab Sa., 14.12.), bis 19.1.20 im Palmengarten, Siesmay-erstr. 63, tägl. 17 - 21 Uhr

Das Geheimnis. Ein gesellschaftliches Phänomen (ab Do., 12.12.), bis 19.4.20 im Museum für Kommunikation, Schaumainkai 53, di. - fr. 9 - 18, sa., so. u. feiertags 11 - 19 Uhr

DAUERBRENNER

DARMSTADT: Tipidrom, Karolinenplatz: Da Capo Variété: Die Nacht der Vampire (bis 5.1.20; 25 - 159,90 Euro)

FRANKFURT: Alte Oper: Bodyguard – das Musical (18.12. bis 11.1.; mi. - fr. 19.30 Uhr, sa. 15/19.30 Uhr, so. 14/18.30 Uhr; 25.12., 18.30 Uhr, 26.12. 14/18.30 Uhr; 31.12. 15/19.30 Uhr; ab 33 Euro), Papageno Musiktheater: Der Nussknacker (17.12., 17 Uhr, 18. bis 20.12., 14.30/17 Uhr; ab 12,50 €)

Bockenheimer Depot: Dresden Frankfurt Dance Company meets Ensemble Modern (12. bis 14.12., 19. bis 21.12., 20 Uhr; 15.12., 22.12., 16 Uhr; ab 39 €)

Commerzbank-Arena, Zeltpalast: Nicolai Friedrich: Magie ganz nah (25.12., 26.12., 29.12., 30.12., 3.1., 4.1., 5.1., 11.1., 12.1., 14/19 Uhr, 27.12., 29.12., 2.1., 6. - 9.1., 19 Uhr; 31.12., 12/18 Uhr; ab 28,45 €)

Die Komödie: Dinner für Spinner (bis 15.12.), Der süsseste Wahnsinn (19.12. bis 2.2.; di. - sa. 20, so. 18 Uhr; 20,50 - 31,50 €)

Die Schmiere: Ein Strauß voller Narzissten (bis 20.12.), Der Teufel sitzt im Abteil (bis 28.12.), Boom! (bis 29.12.), hart aber fake 2.0 (bis 30.12.); ab 15,20 €)

Exzess-Halle: Dramatische Bühne: Das Bildnis des Dorian Gray (14.12. bis 1.3., fr./sa. 20, so., 19 Uhr)

Fritz Rémond Theater: Drei Männer im Schnee (bis 5.1.); di. - sa. 20, so. 18 Uhr; 17,50 - 33,50 €)

Landungsbrücken: JOYn4Utopia (22. u. 23.2., 20 Uhr; 22. u. 23.1., 10 Uhr, 24.1., 10/20 Uhr)

Mousonturm: Mats Staub: Death and Birth in My Life (bis 18.12.; 19.30 Uhr; 12 €)

Papageno Theater: Eine Weihnachtsgeschichte (bis 28.12.), Der Schwanensee (bis 25.1.), Die Schneekönigin (bis 26.1.), Die Bremer Stadtmusikanten (31.1. bis 8.2.), Pippi Langstrumpf (29.2. bis 8.3.), Der Räuber Hotzenplotz und die Mondrakete (23.5. bis 31.5.), Pippi feiert Geburtstag (19.6. bis 4.7.; jeweils 16 Uhr; 12,50 - 19,50 €); Best of Puccini (bis 25.1.), Die Kinder der toten Stadt (23. bis 25.1.), Musikalisches Feuerwerk (11.1., 1.2.), Sugar... (bis 8.2.), Der Zigeunerbaron (Februar bis Mai 2020), Die Fledermaus (14.3. bis 6.6.), Zauber aus 1001 Nacht (7.3., 11.4.), Ein Sommernachtskonzert (27.6., 4.7.; jeweils 19.30 Uhr; 25,55 - 30,55 €)

Stalburg Theater: Die Frau aus dem Michelangelo (bis 17.12.), Familie Hesselbach – Das Heizkissen (bis 13.12.), Girls & Boys (bis 27.12.), London Love (bis 20.12.), Pärchenabend (bis 28.12.), Rapunzel-Report (bis 19.12.), Stefani Kunkel: Im Winde verlebt (bis 30.12.), Wer kocht, schießt nicht (bis 26.12.; ab 25 €)

Theaterhaus/Löwenhof: An der Arche um Acht (ab 6; bis 15.12.), Peter und der Wolf (ab 6; 17.12. bis 22.12; 7 - 13 €)

Theater Alte Brücke: Liebbling, wer hat mein Christ-Kindle versteckt? (15.12., 22.12., 18.30 Uhr), Die 39 Stufen (20.12., 19.30 Uhr), Krieg der Geranien (27.12. bis 31.12., 19.30 Uhr)

The English Theatre: Sweeney Todd (bis 9.2.; di. - sa. 19.30 Uhr, so. 18 Uhr; 27,75 - 45 €)

Tigerpalast: Herbstrevue (bis 23.2.; mi. + do. 19/22, fr. + sa. 19.30/22.30, so., 16.30/19.30 Uhr; 67,50 - 72,50 €)

Unitarische Fr. Religionsgemeinde: Kammeroper Frankfurt: Anna S., Tod einer Diva (bis 13.12., 19.30 Uhr; ab 23,60 €)

Wirtshaus am Hühnermarkt: Game of Bäppi. Das Frankfurt Quiz (16.12., 19 Uhr; 25 €)

BAD HOMBURG: Äpfelwoi-Theater: Mönnerschupfen (14.12., 28.12., 30.12., 4.1., 20 Uhr; 8.12., 29.12., 31.12., 18 Uhr; 22,50 €)

HANAU: Burggartengelände Steinheim: Hanauer Weihnachtszirkus: Weihnachtsüberraschungen (20.12. bis 6.1., tägl., außer 24.12. u. 1.1., 16 Uhr; 31.12., 19.30 Uhr €)

Multiple Sklerose hat 1000 Gesichter

Unterstützen Sie die dmsg

Deutscher Multiple Sklerose e.V. Landesverband Rheinland-Pfalz e.V.

Spendenkonto
Mainzer Volksbank eG
DE25 5519 0000 0296 0000 11

Besuchen Sie uns unter www.dmsg-rp.de

Tolle Kultur- und Freizeitangebote gewinnen!

Nehmen Sie an unseren Verlosungen teil und gewinnen Sie Festival-, Konzerttickets und vieles mehr.

meine-vmr.de/gewinnspiele

„Bambi“ ist wieder da

Ehepaar Pahlen hat ein Grundstück gepachtet

GROSS-ZIMMERN (mpt). Rehbock „Bambi“ ist wieder zuhause in Groß-Zimmern: Nach ein- einhalb Jahren im nordhessi- schen Wildpark Meißner haben seine Ziehmutter Anja Pahlen und ihr Mann Peter Göbel-Pahlen ihn wieder in die südhessische Heimat zurückgeholt. Dort lebt der rund zweieinhalb Jahre alte Bock jetzt auf einem 1.000 Quadratmeter großen Ge- hege an der Gersprenz unweit des Wohnhauses des Ehepaares ge- meinsam mit Reh-Dame „Rieke“ und den Zwergziegen „Thinky“ und „Schoko“. Die große Wiese hat das Ehepaar gepachtet, mit der Option, das Grundstück auf 2.000 Quadratmeter zu erwei- tern.

Tränen im Tierpark

„Wir freuen uns sehr, dass Bam- bi wieder zuhause ist. Er hat sich im Tierpark nicht wohlfühlt, ich konnte das nicht mehr mit an- sehen“, erzählt Anja Pahlen im Gespräch mit dem *Wochen-Jour- nal* und fügt hinzu: „Mir sind die Tränen gekommen, als ich gese- hen habe, wie unglücklich er dort war.“ Bereits seit mehreren Monaten war die 52-jährige Altenpflegerin daher mit ihrem Mann – einem Forstwirt – auf der Suche nach einem geeigneten Grundstück, um den Rehbock zurückzuholen. „Es hat etwas gedauert, aber jetzt haben wir das ideale Gehege für ihn gefunden“, freut sich Anja Pahlen. Begonnen hatte die Geschichte von „Bambi“ im Sommer 2017, als Anja Pahlen das damals nur wenige Tage alte Rehkitz bei einem Spaziergang in Groß-Zim- mern völlig ausgehungert und fiepsend im Schlamm fand. Sie nahm das Tier mit nach Hause, päppelte es mit dem Fläschchen bei sich im Reihenhaus auf und



„Rehkitz ganz nah – Die Ge- schichte einer Freund- schaft“: „Bambis“ Geschic- te haben die Pahlens als Buch veröffentlicht.

Foto: blv-Verlag

Als „Bambi“ zu einem Bock he- rangewachsen war, wurde das Wohnzimmer zu klein – und so gaben die Zimmerer ihn im Mai 2018 schließlich schweren Her- zens an den nordhessischen Wildpark ab. Dort sollte ihm ein Leben unter Artgenossen ermög- licht werden. Doch das funktionierte nicht, denn bereits kurz nach der Einge- wöhnungsphase wurde „Bambi“ zum „Problem-Reh“ abgestem- pelt. „Das war kein Wunder, spä- testens als ein zweiter Rehbock in sein Gehege kam, hat es nicht mehr funktioniert“, so Pahlen. Sie habe die Situation immer im Blick behalten und immer gesagt, dass sie ihr „Bambi“ im Zweifel zurückhole, so Pahlen. Seit knapp zwei Monaten ist der Vierbeiner nun wieder in Südhes- sen – und er ist offenbar mehr als

zufrieden mit seinem neuen Zu- hause und auch mit seinen Ge- fährtren, mit denen er sich das Ge- hege teilt. Mit den beiden Ziegen lief es von Anfang an harmo- nisch, und auch „Rieke“, die vor knapp drei Wochen eingezogen ist, hat der Rehbock bereits ak- zeptiert. Die siebenmonatige Reh- Dame stammt aus der Nähe von Wolfsburg und teilt ihr Schicksal mit „Bambi“: Auch sie wurde als Kitz gefunden und aufgezogen. Sie sei zwar noch sehr scheu, aber „sie rennen und springen und spielen schon miteinander“, erklärt Pahlen, die mit jedem Tag, den sie am Gehege verbringt, überzeugter ist, dass es die rich- tige Entscheidung war, „Bambi“ zurückzuholen. Sogar Fußball spielt der Rehbock wieder – eine sportliche Leiden- schaft, die er bereits im Reihen- haus der Familie Pahlen regelmä- ßig gepflegt hatte. „Er nimmt aber nur die blau-weißen Lilien- Bälle, die roten lässt er liegen“, schildert Pahlen die Vorlieben ihres Schützlings.

Nachwuchs 2021?

Mittlerweile hat das Ehepaar sei- ne Erlebnisse mit dem Rehbock unter dem Titel „Rehkitz ganz nah – Die Geschichte einer Freundschaft“ in einem Buch ver- öffentlicht. Und eben diese Ge- schichte könnte bald eine Fortset- zung finden, denn auch an die Familienplanung ihrer Schützlin- ge hat Anja Pahlen schon ge- dacht: „Nächstes Jahr wird Rieke geschlechtsreif“, erläutert sie. Wenn im kommenden Sommer die Brunftzeit beginne, werde sie die Ziegen von den beiden Rehen trennen, sodass alle Beteiligten 2021 auf Nachwuchs hoffen könnten – und die Geschichte des Rehbocks aus dem Zimmerer Reihenhaus wird dann wohl end- gültig ihr „Happy End“ finden.



Freuen sich beide über die Rückkehr: Rehbock „Bambi“ – hier gemeinsam mit seiner Ziehmutter Anja Pahlen – lebt jetzt in einem Gehege in Groß-Zimmern.

Foto: Peter Göbel-Pahlen



Bethel

Damit Kinder unbeschwert spielen können

Mit Ihrer Spende können wir kranken, behinderten sowie vernachlässigten Mädchen und Jungen in Bethel helfen.

Spendenkonto (IBAN):
DE 48 4805 0161 0000 0040 77,
BIC: SPBIDE33XXX, Stichwort »Kinder«

345



„Pinocchio“ in einer rasanten Musical-Version

LANGEN (hsa). Eine zeitgemäße Musical-Version von Carlo Collodis Klassiker „Pinocchio“ für die ganze Familie präsentiert das „Theater Liberi“ am Freitag (13.) ab 16 Uhr in der Langener Stadthalle, Südliche Ringstraße 77. „Musikalisch erwartet das Publikum eine Achterbahnfahrt quer durch Pop, Rock, Soul und Chanson – abgerundet mit rasan-

ten Choreographien. Das wandelbare Bühnenbild und farbenfrohe Kostüme versetzen die Zuschauer direkt in Geppettos Werkstatt“, heißt es in einer Ankündigung. Vorverkaufskarten zu Preisen zwischen 19 und 24 Euro sind an der Kasse des Hal- lenbades, Telefon (06103) 203-455, erhältlich.

Foto: Theater Liberi



Kalender zeigt die wildromantischen Seiten Schottlands

LANGEN (hsa). „Scotland – Land of Whisky“ lau- tet einmal mehr der Titel eines neuen Bildkalen- ders von Michael Schmidt, den der Langener Foto- journalist mittlerweile zum neunten Mal im Eigen- verlag herausgibt und der fürs Jahr 2020 gedacht ist. Auch diesmal umfasst der Foto-Almanach Im- pressionen von wildromantischen Landschaften und interessante Einblicke in die Kunst der Whis- kyherstellung. Zu sehen sind unter anderem ein-

same Sandstrände, die trutzige Festung Dunstaff- nage Castle und ein Schnapsschuss von der „Royal Mile“ in Edinburgh. Der Schottland-Kalender mit englischsprachigem Kalendarium im DIN A4-Format kostet 15,50 Euro, die DIN A3-Variante schlägt mit 23,95 Euro zu Bu- che. Erhältlich ist das gute Stück in den Buchhand- lungen der Region sowie über das Internet (www.schmidt-punkt.de). Foto: Michael Schmidt



GLOBETROTTER

VOM NORDPOL BIS IN DIE GANZE WELT



ADVENTURE NIGHT
DONNERSTAG, 12.12.2019
NUR IN DER FILIALE FRANKFURT

10% RABATT
AUF DEN GESAMTEN EINKAUF*

GROSSES GEWINNSPIEL UM 21:30 UHR**
MARKENAKTIONEN, GLÜHWEIN,
PROSECCO & SNACKS,
LIVE-MUSIK

GESCHENKIDEEN VOM OUTDOOR-PROFI



NOCH MEHR GESCHENKIDEEN IN DEINER FILIALE FANKFURT GRUSONSTRASSE 2 · GLOBETROTTER.DE

* Der Rabatt ist nur am 12.12.2019 von 10.00 bis 22.00 Uhr in der Globetrotter Filiale Frankfurt am Main gültig. Bei Rückgabe verfällt der gewährte Nachlass und kann nicht gutgeschrieben oder für einen Folgeeinkauf/Umtausch verrechnet werden. Rabatt gilt nicht für GPS-Geräte, Boote, Bücher, Setangebote, Zeitschriften, DVDs, Karten, Lebensmittel, Sonderbestellung, Veranstaltungskarten und Serviceleistungen. ** Pro Person ist nur ein Gewinn möglich. Ein Anspruch auf Barauszahlung eines Sach-, Geld- oder Reisegewinns besteht nicht. Der Gewinner muss bei der Ziehung des Gewinns anwesend sein. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Teilnahmeberechtigt sind Personen ab dem 18. Lebensjahr. Globetrotter Personal bzw. Personal der jeweiligen Kooperationspartner oder mit diesen in einen Haushalt lebenden Personen sind von der Teilnahme ausgeschlossen.

DO 12. DEZEMBER

LANGEN
• **Café Beans:** The Pint Size Company, Eintritt frei, 20 Uhr

DREIEICH
• **Bürgerhaus:** Tri Tra Trullala – Kasperl Melchior Balthasar, 7 Euro, 16 Uhr

NEU-ISENBURG
• **Hugenottenhalle:** Scrooge – Eine Weihnachtsgeschichte, 18 Uhr

RÖDERMARK
• **Theater & nedelmann:** Don Camillo und Peppone, 17 Euro, 20 Uhr

RODGAU
• **Bürgerhaus Dud.:** Weihnachtskonzert der Geschwister-Scholl-Schule, 18.30 Uhr

DARMSTADT
• **Carree Piazza:** Glühshoppe mit den DJs Daniele Iezzi & David Broghammer, 18 Uhr
• **Centralstation, Saal:** Ein Riesling aus Norwegen – Weinbau im Klimastress, Film und Diskussion, 10,40 Euro, 18.30 Uhr
• **halbNeun Theater:** Ingo Oschmann: Wunderbar – Es ist ja so!, 19,70 Euro, 20.30 Uhr
• **Staatstheater, GH:** Catch me if you can, 19.30 Uhr, **KH:** Othello, 19.30 Uhr, **Ks:** Ich bin wie ihr, ich liebe Äpfel, 20 Uhr
• **Theater im Pädagog:** La cave aux folles – Himmel und Höllschen, 20 Uhr

FRANKFURT
• **Alte Oper, GS:** hr-Sinfonieorchester, Emanuel Ax, Klavier: Mozart. ab 17 Euro, 20 Uhr, **MS:** Daniel Müller-Schott, Violoncello, Simon Trepeski, Klavier – Brahms, Strauss, Webern..., ab 22 Euro, 20 Uhr
• **Das Bett:** Middlez, 14,20 Euro, 20.30 Uhr
• **Dreikönigskeller:** The Tulips, 20 Uhr

• **Frankfurt Art Bar:** Christian Ranenberg, 20.30 Uhr
• **hr-Sendesaal:** hr4-Weihnachtskonzert, ab 27 Euro, 19.30 Uhr
• **Jahrhunderthalle:** Parov Stelar, ab 45,85 Euro, 20 Uhr
• **Jazzkeller:** Stefanie Hoevel Quartett, 15 Euro, 21 Uhr
• **Die Fabrik:** Engelausch – Fröhliche Stille Nacht, 18 Euro, 19 Uhr
• **Mousonturm:** Sargnagel, Rösinger & Bourbon: Legends of Entertainment, 20 Uhr
• **Nachtleben:** Raketkanon, 12 Euro, 20.30 Uhr
• **Neues Theater Höchst:** Pe Werner – Ne Prise Zimt, 20 Uhr
• **Oper:** Lady Macbeth von Mzensk, 19 Uhr
• **Ponyhof:** Tiavo, 21 Euro, 20 Uhr
• **Romanfabrik:** Helmut Ortner – Exit. Warum wir weniger Religion brauchen, Eintritt frei, Anmeldung erforderlich, 20 Uhr
• **Schauspiel:** Brand, 19.30 Uhr
• **Südbahnhof:** hr-Bigband: Swinging Christmas, 20 Uhr
• **Zoom:** Ari Lennox, 29 Euro, 21 Uhr
WIESBADEN
• **Schlachthof, Halle:** Thees Uhlmann & Band, 35 Euro, 20 Uhr

FR 13. DEZEMBER

LANGEN
• **Altes Amtsgericht:** Starke Frauen des Mittelalters, Dr. Jörg Füllgrabe, 3 Euro, 19.30 Uhr
• **Neue Stadthalle:** Theater Liberi: Pinocchio – Das Musical, ab 17 Euro, 16 Uhr

DREIEICH
• **Werkstatt:** Woodsock, Eintritt frei, 19 Uhr
NEU-ISENBURG
• **Hugenottenhalle:** Luciano, 20 Uhr
• **Jugendcafé:** Freitach Nacht Krach – School's Out – Rock Loud: Agent 6, Leem, Die 7 Fischstäbchen, Ennak, Extended Spound..., Spende, 17 Uhr
• **Äppelwoi-Theater:** Schneepunzel und Rawittchen, 20 Uhr

RÖDERMARK
• **Theater & nedelmann:** Das Pubertier zieht aus, , 17 Euro, 20 Uhr
• **Jazzkeller:** Jam-Session After Hours, 19 Uhr

RODGAU
• **Bürgerhaus:** Stefanie Kerker: Lizenz zum Trödeln, 14 Euro, 20 Uhr
• **Maximal:** Omniah, 20 Uhr
MÜHLHEIM
• **Schanz:** The Deadnotes, Blockhelden, Apart From Us, 8 Euro, 20.30 Uhr

OFFENBACH
• **Parkside Studios:** Stummfilm & Ton: Gewehr über (1918), mit The OhOhOhs, 12 Euro, 20 Uhr
• **Mausoleum Rump.:** Wolf-Dieter Köster feat. Heinrich-Heine-Chor & Marcus Plath, 20 Uhr

• **Stadtbibliothek:** Offenbacher Jazztrio – Jazz und Literatur, 10 Euro, 19.30 Uhr
• **Theater im t-raum:** Das letzte Mal, 15 Euro, 20 Uhr
MESSEL
• **Haus der Vereine:** Theater im Bürgerhaus: 12. Messeler Lebku-chenlesung, 4 Euro, 20 Uhr

SELIGENSTADT
• **Riesen-Saal:** Barrelhouse Jazzband – Von Basie bis Beatles, 25 Euro, 20 Uhr
DARMSTADT
• **Akademie für Tonkunst:** Gitarrentage: 11 - 17 Uhr
• **Centralstation:** Dichterschlacht – Nicer die Texte nie klingen, 10,90 Euro, 20 Uhr
• **Christuskirche:** Brich an, o schönes Morgenlicht!, ESO C Chorus, 12 Euro, 20 Uhr
• **Michaelsgemeindehaus:** Music Road Pilots, 12 Euro, 20 Uhr
• **Goldene Krone, Kneipe:** New Day Dawning, Eintritt frei, 22 Uhr, **Saal:** Perception 6, 6 Euro, 22 Uhr
• **halbNeun Theater:** Sarah Hakenberg: Heimat, 19,70 Euro, 20.30 Uhr
• **Jazzinstitut:** David Helbock playing John Williams, 18 Euro, 20.30 Uhr

• **Justus-Liebig-Haus:** Gitarrentage: Stefan Wilkening, Duo Gruber/Maklar, 18 Euro, 19.30 Uhr
• **Neue Bühne Darmstadt:** Drei Haselnüsse für Aschenbrödel, 26 Euro, 20 Uhr
• **Residenzschloss, Künstlerkeller:** Benefizkonzert: Forever Lion, 13,10 Euro, 21 Uhr
• **Staatstheater, KH:** Michael Kohlhaas, 19.30 Uhr, **GH:** Turandot, 19.30 Uhr, **Ks:** Solaris, 20 Uhr
• **Theater Moller Haus:** Theater Curioso: Alles was sie wollen, 20 Uhr

FRANKFURT
• **Alte Oper:** hr-Sinfonieorchester, Emanuel Ax, Klavier – Berg., Mozart, Schönberg, ab 17 Euro, 20 Uhr
• **Brotfabrik:** Helene Blum & Harald Haugaard Band, 20 Uhr
• **Das Bett:** Aura Dione, 28,40 Euro, 20 Uhr
• **Int. Theater:** Suc ve Keza – Schuld und dergleichen, 20 Uhr
• **Festhalle:** Xavier Naidoo, 20 Uhr
• **Galli Theater:** Eheurlaub, Komödie, 18 Euro, 20 Uhr
• **hr-Sendesaal:** hr4-Weihnachtskonzert, ab 27 Euro, 19.30 Uhr
• **Interkulturelle Bühne:** Sehnsucht, 20 Uhr
• **Jahrhunderthalle:** Please Stand Up, ab 32 Euro, 20 Uhr
• **Die Käs:** Alfons: Das Geheimnis meiner Schönheit, 20 Uhr
• **Dom:** Solisten – Bach, Händel, Charpentier, 20 Uhr
• **Kellertheater:** Die 39 Stufen, 20.30 Uhr
• **Mousonturm:** Lolina & Inkasso, 20 Uhr
• **Neues Theater Höchst:** Simon und Jan, 20 Uhr
• **Oper:** Don Carlo, 18.30 Uhr
• **Schauspiel:** Die Ratten, 19.30 Uhr, **Ks:** Wieder da, 20 Uhr, **PB:** Karaoke mit Pütti, 22 Uhr
• **theaterperipherie im Titania:** Kleine Leute, Vom Anfang der Geschichte, 19.30 Uhr
• **Zoom:** Haiyti, Skinnyblackboy, 20 Euro, 20 Uhr

ASCHAFFENBURG
• **Hofgarten:** The Cast – Weihnachtsterne in der Oper, 20 Uhr

SA 14. DEZEMBER
LANGEN
• **Martin-Luther-Kirche:** No Noise: The Swingin' Snowflake, Eintritt frei, 19 Uhr
• **Neue Stadthalle:** Liza Kos: Was glaub' ich, wer ich bin?!, 23 Euro, 20 Uhr

DREIEICH
• **Werkstatt:** Inhuman, 10 Euro, 19.30 Uhr
NEU-ISENBURG
• **Hugenottenhalle:** Irish Christmas Night: Paddy Goes To Holyhead, The Uniceltics, The Krusty Moors, Happy Voices, Sean McGurrin, 34,10 Euro, 20 Uhr
• **Treffpunkt:** Pfund, 20.30 Uhr
RÖDERMARK
• **Theater & nedelmann:** Der Guttschein, 17 Euro, 20 Uhr
RODGAU
• **Maximal:** Katalyn Bohn: Sein oder online, Kabarett, 20 Uhr
MÖRFELDEN-WALLDORF
• **Kulturbahnhof:** Anja Bilabel: Es träumt mir von einer Sommernacht, 10 Euro, 20 Uhr
OFFENBACH
• **Alte Schlosserei der EVO:** Advents- und Weihnachtskonzert:



IRITH GABRIELY & Friends sorgen am 14. Dezember für „Cool Christmas“ im Haus der Deutsch-Balten in Darmstadt. Foto: Deutsch-Baltische Gesellschaft

Rhein-Main-Vokalistin, 19 Uhr
• **KJK Sandgasse:** Kopfüber in die Nacht, 5 Euro, 21 Uhr
• **Rebell(i)sche Studiobühne:** Kick La Luna-Trio, 20 Euro, 19 Uhr
• **Schlosskirche Rump.:** Bläserensemble Zugzwang, Adventskonzert, Eintritt frei, 19 Uhr
• **Stadthalle:** Magic Show with Kivanc & Burak, 19 Uhr
• **Theater im t-raum:** Eine Weihnachtsgeschichte, szenische Lesung, 20 Uhr
• **Wiener Hof:** Cosmic Conjunction, 17 Euro, 20.30 Uhr

MÜNSTER
• **Ev. Kirche:** Blasorchester der Fr. Feuerwehr, Marina Hübner, Gesang, 5 Euro, 16.30 Uhr
MAINHAUSEN
• **Freie Schule:** Johanna Summer Trio, 10 Euro, 20 Uhr
SELIGENSTADT
• **Bürgerhaus Kl.-W.:** Jahreskonzert des Musikvereins – Passion: Dance!, 15 Euro, 19.30 Uhr
• **Riesen-Saal:** Andy Ost: Kunstpark Ost, ab 25,90 Euro, 20 Uhr
GROSS-UMSTADT
• **Ev. Kirche:** Gospelchor Groß-Umstadt, Spenden, 19 Uhr

DARMSTADT
• **Akademie für Tonkunst:** Gitarrentage: 10 - 19.30 Uhr
• **Bessunger Knabenschule:** Duo Benrose, 15 Euro, 19 Uhr
• **Stadtkirche:** Susanne Rohn, Orgel, Eintritt frei, 11.30 Uhr
• **Goldene Krone, Saal:** SPH Music Masters-Viertelfinale, 10 Euro, 20 Uhr, **Kneipe:** The Wolfwalk Experience, Eintritt frei, 22 Uhr
• **halbNeun Theater:** Voltz & Küster: Die Knaller des Jahres 2019, 20,80 Euro, 20.30 Uhr
• **Haus der Deutsch-Balten:** Cool Christmas: Irith Gabriely, Anja Stroh, Peter Przystaniak, 15 Euro 18 Uhr

• **HofArt-Theater:** Alles Auf Anfang goes Weihnachten, 10 Euro, 19.30 Uhr
• **Kleine Bühne Bessungen:** Die Schneekönigin, Musical, 15 Uhr
• **Neue Bühne Darmstadt:** Drei Haselnüsse für Aschenbrödel, 26 Euro, 20 Uhr
• **Staatstheater, Ks, Bar:** Fidelio, 19.30 Uhr, **KH:** Ödipus, Tyrann, 19.30 Uhr
• **Theater Moller Haus:** theater INC. Da.: Weihnachtsshow, 20 Uhr
FRANKFURT
• **Int. Theater:** The Shin-Duo feat. Ray Kaczynski, 20 Uhr
• **Elfer Music Club:** SPH Bandcontest, 7 Euro, 17.30 Uhr
• **Dreikönigskirche:** Weihnachtskonzert mit popCHORn, 19 Euro, 20 Uhr
• **Frankfurt Art Bar:** Huepa, Eintritt frei, 20.30 Uhr
• **Galli Theater:** Die Weihnachtsgeschichte, 6 Euro, 16 Uhr; Eheurlaub, 18 Euro, 20 Uhr
• **hr-Sendesaal:** hr4 Weihnachtskonzert, ab 27 Euro, 14.30/19.30 Uhr
• **Interkulturelle Bühne:** Sehnsucht, 20 Uhr
• **Jahrhunderthalle, Club:** Music Sneak, 18 Euro, 20 Uhr, **Kuppel-saal:** Yung Hurn, 35,05 Euro, 20 Uhr
• **Jazzkeller:** Christoph Spendel's Christmas JazzTrio, 21 Uhr
• **Die Käs:** Hans Gerzlich: Und, wie war dein Tag, Schatz?, 20 Uhr
• **Kellertheater:** Die 39 Stufen, 20.30 Uhr
• **Nachtleben:** Alex Mofa Gang, Finder, 16 Euro, 19 Uhr
• **Neues Theater Höchst:** Arnulf Rating: Die Jahrespresseschau, 20 Uhr
• **Oper:** Martha oder der Markt zu Richmond, 19.30 Uhr
• **Orange Peel:** Drag Slam, 19 Uhr
• **Ponyhof:** Blackbirds, Are We Used To It, 5 Euro, 20 Uhr
• **Romanfabrik:** Moi et les autres: Départ, 20 Euro, 20 Uhr
• **Schauspiel:** Richard III, 19.30

Uhr, **Ks:** Der Bau, 20 Uhr
• **Theaterhaus:** 50 Jahre Verlag der Autoren, 19 Uhr
• **theaterperipherie im Titania:** Spaßverderber*innen, 19.30 Uhr
• **Zehntscheune, Praunhm.:** Steve Passfield, Country, 20 Euro, 20 Uhr
• **Zoom:** Oliver Polak, 23 Euro, 20 Uhr

SO 15. DEZEMBER

LANGEN
• **TV-Turnhalle:** Adventliche Festmusik, TV-Blasorchester, 10 Euro, 17 Uhr

NEU-ISENBURG
• **Hugenottenhalle:** Christmas Moments, 19.30 Uhr
• **Haus zum Löwen:** Preisträgerkonzert der Musikschule, 15 Uhr
DIETZENBACH
• **Capitol:** Hinterland-Jazz-Orchestra: Swinging Christmas, 10 Euro, 12 Uhr; Musikschule: Bürger Beethoven, Spende, 17 Uhr

RODGAU
• **Bürgerhaus Dud.:** Adventskonzert des Mandolinenorchesters d. Wanderclub Edelweiß, 12 Euro, 16.30 Uhr

OBERTSHAUSEN
• **Waldkirche:** Adventliches Konzert, Eintritt frei, 18 Uhr
MÖRFELDEN-WALLDORF
• **Bürgerhaus:** Adventskonzert, Chöre der Abteilung Gesang, Jugendblasorchester der SKV, 8 Euro, 17 Uhr

OFFENBACH
• **Büsing-Palais:** Sängerkreis Offenbach, Chormusik im Advent, 16 Uhr
• **Theateratelier 14H:** Kindertheatertage: Chrissy und Maria – Ein Stück vom Weihnachtsglück, 15 Uhr

BABENHAUSEN
• **St. Nikolaus:** Women & Voices, 5. Mitsing-Weihnachtskonzert, 17 Uhr
MAINHAUSEN
• **St. Wendelinus:** Die Freunde – Vorweihnachtliches Chorkonzert, Spende, 17 Uhr

GROSS-UMSTADT
• **Ev. Kirche Kleest.:** Adventskonzert, Ensemble philSaitig, Spende, 17 Uhr
DARMSTADT
• **Akademie für Tonkunst:** Gitarrentage-Abschluss-Gala, 15 Euro, 19.30 Uhr
• **Centralstation, Saal:** Iiro Rantala: My Finnish Calendar, Jazz- und Klassik, 23.90 Euro, 20 Uhr
• **darmstadtium:** Fuat Saka - Beet-hoven, Veyssel, 17 Uhr
• **Pauluskirche:** Tango Magnificat, 8 - 30 Euro, 17 Uhr
• **Stadtkirche:** Martina Gedeck – Himmlische Boten, Kammerchor der Da. Kantorei, 17 Uhr
• **Jagdhofkeller:** Ladies Nyght 20 Euro, 20.30 Uhr
• **Literaturhaus:** Therese Pulszky und Franz Liszt, Konzertlesung, 6 Euro, 16 Uhr
• **Staatstheater, GH:** 3. Sinfoniekonzert – Bartók, Schubert, Brahms, Staatsorchester, Joseph Moog, Klavier, 11 Uhr, **Ks:** Darmstädter Gespräch: #heldenreise. Abschied von den Weltraumhelden, 18 Uhr, **KH:** Leonce und Lena, 18 Uhr

FRANKFURT
• **Alte Oper, GS:** London Symphony Orchestra, Beatrice, Rana, Klavier – Prokofjew, Schostakowitsch, ab 29 Euro, 19 Uhr
• **Internationales Theater:** Der Weg zurück, 18 Uhr
• **Frankfurt Art Bar:** Jazz Matinée – Scope, 12 Uhr
• **Galli Theater:** Die Weihnachtsgeschichte, 6 Euro, 16 Uhr
• **Historisches Museum:** HMF-Allstars, Frank Lehmann, 11.30 Uhr
• **hr-Sendesaal:** hr4-Weihnachtskonzert, ab 27 Euro, 14.30 Uhr
• **Jahrhunderthalle:** Die Schöne und das Biest, ab 18 Euro, 15 Uhr

• **Jazzkeller:** Christoph Spendel's Christmas JazzTrio, 20 Uhr
• **Die Käs:** Nicole Jäger: Die neue Tour (Vorpremiere), 18 Uhr
• **Kellertheater:** Ein Yankee bei King Arthur, 19 Uhr
• **Nachtleben:** Hip Hop Movement 069, 7 Euro, 20 Uhr
• **Neues Theater Höchst:** The Cast – Weihnachtsterne in der Oper, 19 Uhr
• **Oper:** Pénélope, 15.30 Uhr
• **Schauspiel:** Tintenhertz, 14/17 Uhr, **Ks:** Die Welt ist alles, was der Fall ist, 19.30 Uhr
• **Zoom:** Gashi, 24 Euro, 20 Uhr
BÜTTELBORN
• **Volkshaus:** Arnulf Rating: Die Jahrespresseschau, 21 Euro, 18 Uhr

MO 16. DEZEMBER

NEU-ISENBURG
• **Hugenottenhalle:** Frohe Weihnachten kl. Eisbär, 16 Uhr
OFFENBACH
• **Capitol:** Ein gewisser Charles Spencer Chaplin, Schlosspark Theater Berlin, 19.30 Uhr
• **Restaurant Schiffchen:** Christoph Spendel Trio – X-mas between New York & Havanna!, 19.30 Uhr
• **Theateratelier 14H:** Mir Lebn Ejbig, Klezmer, 19.30 Uhr
DARMSTADT
• **Akademie für Tonkunst:** Gitarrentage, 10 - 13.15 Uhr
• **Goldene Krone:** Delta Danny, Blues, Eintritt frei, 21 Uhr
• **Staatstheater, GH:** 3. Sinfoniekonzert – Bartók, Schubert, Brahms, 20 Uhr

FRANKFURT
• **Neues Theater Höchst:** Gerd Dudenhöffer: DOD, 20 Uhr
• **Schauspiel:** Fliegende Volksbühne – Uffgebbe gilt net!, 19.30 Uhr, **Ks:** Heidi in Frankfurt, 20 Uhr

DI 17. DEZEMBER

DIETZENBACH
• **Kreishaus:** Mittelmeer-Monologe, Bühne für Menschenrechte Berlin, 18.30 Uhr

RÖDERMARK
• **Theater & nedelmann:** Der Gutschein, , 17 Euro, 20 Uhr

RÖDERMARK

NEUE LICHTSPIELE
06074/50663 Rödermark-Urb.
www.Neue-Lichtspiele.de
Wo. vom 12.12.2019 – 18.12.2019
DO. + FR. 17.30, 20.00, SA., + SO. 15.00, 17.30, 20.00, DI 17.30 Uhr **DIE EISKÖNIGIN 2**
BUNDESSTART: (IN 3D) Mi. 17.00, 20.00 Uhr
STAR WARS DER AUFSTIEG SKYWALKERS
!! VORVERKAUF AN DER KINOKASSE !!
Film des Monats DEZEMBER
DI 20 Uhr **ICH WAR NOCH NIEMALS IN NEW YORK**
FROHE WEIHNACHTEN UND EIN GUTES NEUES JAHR
WUNSCHT KINO NEUE LICHTSPIELE

2019 2020 SILVESTER PARTY
im Kurhaus Wiesbaden
Wir tanzen in die neuen 20er
Mit Live-Musik & exklusivem Galadinner
Vorverkauf: www.frankfurt-ticket.de

<p>SCHNEEPUNZEL UND RAWITTCHEN Die märchenhafte Hit-Revue 2. Deutsches Äppelwoi-Theater Neu-Isenburg 11.10.2019 – 24.01.2020 € 22,50</p> <p>IRISH CHRISTMAS NIGHT 2019 Paddy Goes To Holyhead and friends Hugenottenhalle Neu-Isenburg 14.12.2019 € 34,10</p> <p>EIN GEWISSE CHARLES SPENCER CHAPLIN Theateressenz Offenbach Capitol Offenbach 16.12.2019 € 24,00 – 32,00</p> <p>KONSTANTIN WECKER Poesie IST Widerstand Bürgerhaus Spredlingen 20.12.2019 € 43,15 – 56,70</p> <p>DIE MUNDART WEIHNACHTS-GESCHICHTE Musical in 2 Akten von Thorsten Wszolek Hugenottenhalle Neu-Isenburg 21. + 22.12.2019 € 21,00 – 27,00</p> <p>EIN AMERIKANER IN PARIS Musik und Liedtexte von George und Ira Gershwin / Hugenottenhalle Neu-Isenburg 20.01.20 € 25,00 – 35,00</p> <p>ROLF MILLER „Obacht Miller!“ – Se return of se normal one Bürgerhaus Spredlingen 29.12.2019 € 24,55 – 31,30</p>	<p>SWEENEY TODD – Musical The Demon Barber of Fleet Street English Theatre Frankfurt 8.12.19 – 9.2.20</p> <p>GREAT CHRISTMAS CIRCUS Carl Busch Festplatz am Ratsweg Frankfurt 13.12.19 – 5.1.20 € 15,00 – 38,00</p> <p>DREIEICH LIVE! Silvesterparty mit THE GYPSYS und DISCO Dancefloor Bürgerhaus Spredlingen 31.12.2019 € 28,00 – 33,00</p> <p>NEUJAHRSKONZERT 2020 Mit dem „Mainhattan Pops“ Orchester Hugenottenhalle Neu-Isenburg 5.1.2020 € 21,25 – 27,25</p> <p>SCHWARZWALDMÄDEL Operette in 3 Akten von Leon Jessel Bürgerhaus Spredlingen 10.1.2020 € 24,55 – 31,30</p> <p>HAFENFESTIVAL Das Kulturzentrum wird 16! Hafen 2 22.2.2020 € 25,00</p> <p>Brüder Grimm Festspiele Hanau Jetzt mit Weihnachtsrabatt Amphitheater Hanau 15.5. – 27.7.2020 € 13,20 – 30,40</p>	<p>BAD VILBEL 60. HESSENTAG 5. bis 14.6.2020 Wir bringen Hessen auf die Bühne.</p> <p>hr3 Festival 05.06.2020 REVOLVERHELD + ALVARO SOLER + JORIS 06.06.2020 MAX GIESINGER + BOSS HOSS + STEFANIE HEINZMANN Hessentagsarena Festivalticket € 123,00 – 141,00 ANNETT LOUISAN Kleine große Liebe HESSENTAG Bad Vilbel Burg 09.06.2020 € 69,00 – 62,00 FFH-Just 90s! Das Neunziger Festival HESSENTAG Bad Vilbel 10.06.2020 € 20,40 BARRELHOUSE JAZZBAND mit Joan Faulkner The Voice of Jazz and Blues Burg 11.06.2020 € 16,00 – 26,00 ALBERT HAMMOND Songbook Tour HESSENAG Bad Vilbel 12.06.2020 € 29,00 – 48,00</p>
---	--	---

Ticket-Hotline: 069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop in der Hugenottenhalle:
Frankfurter Straße 152
63263 Neu-Isenburg



Frankfurt Ticket RheinMain

tritt frei, 21 Uhr
• **St. Ludwig:** Orgelmusik für die Mittagspause: Jorin Sandau, Eintritt frei, 12.30 Uhr
• **Staatstheater, GH, Foyer Großes Haus:** Wenn (B)Engel singen..., gemeinschaftliches Kinderchor-Konzert zur Advents- und Weihnachtszeit, 6 Euro, 18 Uhr, **Ks:** Twice through the heart / Trouble in Tahiti, 19.30 Uhr
FRANKFURT
• **Frankfurt Art Bar:** Acoustic Blues, 20.30 Uhr
• **Jazzkeller:** Dennis Sekretarev & Friends, 10 Euro, 21 Uhr
• **Die Käs:** Johannes Scherer: Keinangsthasen, 20 Uhr
• **Mousonturm, Saal:** Max Goldt, 20 Uhr
• **Nachtleben:** Willy Nachdenklich, 17 Euro, 20 Uhr
• **Neues Theater Höchst:** Sabine Fischmann: Glückliche ist, wer vergisst, 20 Uhr
• **Oper, Holzfoyer:** Zanda Svede (Mezzosopran), 19.30 Uhr
• **Romanfabrik:** Fröhliche Festklänge (II) – Ferdinand Ries: Notturno Nr. 2, 8 Euro, 12.30 Uhr
• **Schauspiel:** Geschlossene Gesellschaft, 19.30 Uhr, **Ks:** Aus Staub, 20 Uhr
• **Zoom:** BLVTH, 16 Euro, 21 Uhr
ASCHAFFENBURG
• **Hofgarten:** Frank Kellers Acousticpralinen, 20 Uhr
(Ausstellungen und Dauerbrenner auf Seite 6)

<p>Die erfolgreichste Musicalgala! über 2 Millionen Besucher NACHT der MUSICALS TANZ DER VAMPIRE • KÖNIG DER LOWEN GREATEST SHOWMAN • MAMMA MIA! CATS • URM. 27.12. DARMSTADT – Darmstadtium – 32. BENSHEIM – Parktheater –</p>	<p>NIGHT on the DANCE DIE SCHÖNSTEN TANZ- UND AKROBATIKSZENEN IM STILE VON: RIVERDANCE • DIRTY DANCING STOMP • LORD OF THE DANCE • UVM. 28.12. DA 15.2. OF 16.2. BENSHEIM</p>
<p>THE MICHAEL JACKSON TRIBUTE LIVE EXPERIENCE LIVE BAND • TÄNZER • CHOR REMEMBER THE TIME 15.2. DARMSTADT – Darmstadtium –</p>	<p>DIE STIMME – DAS GEFÜHL – DIE LEDENSCHAFT THE KING OF QUEEN FEATURING: MERCURY LIVE EXPERIENCE REALTRIBUTE 25.3. DARMSTADT – Darmstadtium –</p>

VVK: Hotline 01806-570 066* + an allen bekannten Vorverkaufsstellen und Theaterkassen + www.asa-event.de *p.d. Festnetz 0,20€/Anruf, Mobil 0,60€/Anruf

Wir sind **VRM**

E-Paper bereits
ab 22 Uhr
lesen



Brandneues iPad oder Samsung-Tablet ohne Zuzahlung sichern!

Heute schon die Zeitung von morgen lesen.

Sichern Sie sich das neueste iPad oder Samsung Galaxy Tab A ohne Zuzahlung*.
Bestellen Sie jetzt eines unserer attraktiven Angebotspakete „Web & E-Paper“ oder „E-Paper und Print-Wochenendausgabe“, und lesen damit schon am Vorabend die Zeitung von morgen digital!

Jetzt bestellen:



www.main-spitze.de/tablet

*inkl. MwSt., **Apple iPad Wi-Fi 2019, 32 GB oder Samsung Galaxy Tab A, Wi-Fi + LTE, 64 GB. Ein Angebot der VRM GmbH & Co. KG, Erich-Dombrowski-Straße 2, 55127 Mainz.

Beruf & Karriere

Stellenangebote: allgemein



Wie wäre es, wenn wir Sie dafür bezahlen? Werden Sie Zeitungszusteller!

Wir suchen

FLEXIBLE MITARBEITER M/W FÜR DIE ZEITUNG SZUSTELLUNG

in Ihrem Wohngebiet

IHRE AUFGABEN

- Zustellung von Zeitungen: als flexibler Zusteller stellen Sie in verschiedenen Orten innerhalb eines Landkreises die Tageszeitung zu
- Qualitätssicherung unserer Dienstleistung

IHR PROFIL

- mindestens 18 Jahre alt
- Berufserfahrung im Bereich der Auslieferung und Zustellung wünschenswert
- strukturierte Arbeitsweise und ein gutes Zeitmanagement
- Belastbarkeit, hohes Verantwortungsbewusstsein
- Führerschein der Klasse B und eigener Pkw

WIR BIETEN

- Beschäftigung an 6 Tagen in der Woche, je ca. 4 Stunden in der Zeit zwischen 2 Uhr und 7 Uhr
- Festes monatliches Grundgehalt
- Fahrtkostenerstattung

Interessiert? Dann bewerben Sie sich bei der ZVG.

+49 (0) 6131 485506
job@zvz-rhein-main.de
www.zvg-rhein-main.de

ZVG
ZEITUNGSVERTRIEBSGESELLSCHAFT

im Auftrag der
VRM
Logistik

Für Neu-Isenburg, Dietzenbach & Kelsterbach suchen wir m/w/d bei guten Konditionen nach Tarif IGZ/ DGB. Wir zahlen Urlaubs- & Weihnachtsgeld und bieten eine Übernahmeoption bei unseren Kunden:

- Staplerfahrer
- Kommissionierer
- Lagerhelfer
- Fachkraft f. Lagerlogistik
- Elektroinstallateur/-helfer
- Call Center Agenten/ Telefonberater FFM

Koch & Benedict
Personalservice
Gratis ☎ 0800 2040 100
Mail: bewerbung@kochundbenedict.de

Leute, es gibt Arbeit!

Sie suchen, wir helfen Ihnen beim Finden: mit dem VRM Stellenmarkt und vrm-jobs.de

Suche Bedienung für Italienisches Restaurant, mit Deutschkenntnissen, in Rödermark. Bewerbung an: **tonino61@t-online.de**

Stellenangebote: Nebenbeschäftigung

Suche eine Haushaltshilfe für 2x im Monat, je ca. 2 Std., Zahle gut. VS. ☎ 0177/4705604

Stellengesuche: allgemein

! Gärtnermeister! sucht (Privat-) Stelle, gerne Tz + befr. Raum GU, 0170-8468228

Fortbildung/Unterricht

Nachhilfe Kl.4 bis zum Abi Ma, De, Eng. sehr preiswert (gewerblich) 015792341906

Sonstige Dienstleistung

Gartenservice Lushta
Gartenpflege und Gartengestaltung, Baumpflege u. Baumfällung, Hecken-, Obstschnitt u. Entsorgung, Vertikutieren, Rasen mähen, Rollrasen, Zäune u. Steinarbeit.
0163 / 9068669
06103 / 4408844

Reiseanzeigen allgemein

Gardasee, b. Lazise, gr. 2-Zi.-FeWo, Kü/Balk., gr. Garten, dir. am See m. Steg/Boje, Hunde willkommen. ☎ 0163-7607120

Schonach Schwarzsw. schöne FeWo. Südseite, bis 4 Pers., Hallenbad, Sauna. Hund erl., Brötchens. ☎ 069/463114

Immobilien & Vermietungen

Immobilienangebote: allgemein

AllGrund®
IHR IMMOBILIENPROFI MIT RUNDUM-SERVICE
Verkauf, Vermietung & Mietverwaltung:
Vertrauen Sie auf 65 Jahre geballtes Immobilien-Know-how.
service@allgrund.com
www.allgrund.com

Verkehrswert: 06103 310847

Sie wissen wer eine Immobilie verkaufen oder vermieten möchte?

Für jede erfolgreiche Vermittlung zahlen wir Ihnen eine TIPP-PROVISION

Nähere Informationen unter ☎ 06103 - 38 8010 oder www.proficconcept-gmbh.de

Ihr Immobilienmakler im Rhein-Main-Gebiet
Otto-Hahn Str. 31-33, 63303 Dreieich

Profi Concept

Sie möchten wissen, was Ihre Immobilie tatsächlich WERT ist?

Zögern Sie nicht!
Vereinbaren Sie noch heute einen unverbindlichen und kostenlosen Termin zur Marktwerteinschätzung Ihrer Immobilie durch unseren DEKRA-zertifizierten Immobiliengutachter!

Profi Concept GmbH | Tel. (061 03) 3880 10

www.proficconcept-gmbh.de
heinz.fass@proficconcept-gmbh.de

Profi Concept

Immobilienangebote: allgemein

Baugrundstück bzw. älteres Haus von privat gesucht. Tel. 0170/3416543

Sie wollen verkaufen und/oder vermieten?
Wir suchen für unsere Kunden Häuser, Wohnungen und Grundstücke, **ProfiConcept GmbH**
☎ 0 61 03 / 38 80 10 Herr Faß

Kleine Anzeige, großer Gewinn!
Kaum inseriert, schon verkauft. In Ihrer Zeitung gibt es für jedes Stück die passende Rubrik!

Mietangebote: Gewerbliche Räume, Geschäfte, Betriebe
Dreieich-Sprendl., zentr. Lage: 120 m² Büro-/Praxisr., 1. OG, ren., € 1.350,- + PKW-Stpl./NK/Kt. ☎ 06103/86857

Mietgesuche: allgemein
Suchen in Neu-Isenburg oder Umgebung 2-3 ZW, 75 - 100 m², kein Erdgeschoss, mit Balkon für ein berufstätiges Ehepaar Mitte 50 ohne Kinder und Tiere. Mietbeginn 1.1.20 oder später, bis € 900 KM. Angebote bitte an: ☎ dieterscheffler@aol.com.

Wir bewegen sogar Immobilien.

Immobilienmarkt für Häuser, Wohnungen und Grundstücke in der Region.

Wir bewegen auch Ihr Angebot oder Gesuch unter 06131-48 48, meine-vrm.de

Oder treffen Sie uns persönlich im Kundencenter und bei allen Servicepartnern.



Motor & Verkehr

Kfz-Markt: allgemein

KFZ BAR ANKAUF
Alle Fahrzeuge
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, Wohnwagen, Oldtimer, Traktoren, Bagger. Alles anbieten!
(Baujahr, km, Zustand egal), Sofort Bargeld! Jederzeit erreichbar.
06158 - 6086988
0173 - 3087449

KAUFE AUTOS
PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln. Zustand egal.
Bitte alles anbieten, zahle bar und fair.
24 Stunden erreichbar!
06157/9168006
0177/3105303

SUCHE FAHRZEUGE
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise - sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.
0151/71872306
Tel.: 06258/5089921

RODGAU
KIA
HAUPTHÄNDLER
SCHLEICHER
Autofach Center
Borsigstr. 10-12 - 63110 Rodgau Nieder-Roden
Tel. 06106/26 84 00 - info@autohaus-schleicher.de
KIA-Service TOYOTA-Service

GEBRAUCHTWAGEN-ANKAUF
Auch mit vielen Kilometern, Unfallwagen & sonstigen Mängeln, mit & ohne TÜV! Täglich 24 Stunden erreichbar! Auch sonntags & feiertags
Hassoun Automobile
Dekan-Lalst-Str. 21
55129 Mainz-Hechtsheim
Tel. 06131.40405
0171.4284331

KFZ-ANKAUF
WIR KAUFEN JEDES FAHRZEUG!

JEDE MARKE, JEDES ALTER, JEDER ZUSTAND
■ PKWS, BUSSE
■ GELÄNDEWAGEN
■ WOHNMOBILE

ALLES ANBIETEN !
SOFORT BARGELD !

Jederzeit erreichbar Mo. - So.
☎ 0171/4991188
06157/8085654
A.G.AUTOMOBILE
Robert-Bosch-Str. 4, 64319 Pfungstadt

Pkw-Markt allgemein: Gesuche

ALT AUTO ABHOLUNG
Oldtimer / Unfallwagen
☎ 0160 - 933 00992

BARANKAUF VORORT
von allen Kfz-Arten sowie Unfallwagen, Motorschaden, viel km u. ohne TÜV
Albert Automobile 24 Std. a. Sa/So
Tel. 0611-3608877 - 0151-16546717

Wohnwagen/Caravaning: Gesuche

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.vrm-aw.de Fa.

Deutsches Rotes Kreuz

Spenden Sie Peanuts.
Eine Tüte Erdnüsse am Kiosk kostet so viel wie die jährliche Krankenversicherung eines Straßenkindes in Ruanda.

Spenden Sie bitte. Auch wenn es nur Peanuts sind.

Spendenkonto: 41 41 41, Bank für Sozialwirtschaft, BLZ: 370 205 00, Stichwort: Auslandshilfe • DRK.de

Echo

NEU & GRATIS

„Der Morgen“-Newsletter des Echos

Schon beim ersten Kaffee alles Wichtige erfahren. Sonntags bis freitags erhalten Sie täglich ein Update am Morgen. Mit Top-Meldungen aus Ihrer Region und einer Auswahl besonders interessanter Artikel.

Jetzt abonnieren:
echo-online.de/newsletter

Wir sind **VRM**

-Anzeige-

Das eigene Leben zur Heldenreise machen

MAINZ (TOR). In dem Wort steckt ein Appell. „Feierabend machen!“ Einen Arbeitstag auch wirklich innerlich abzuschließen, jeden Tag aufs Neue zu feiern, indem man ihn nutzt und wertschätzt, darin liegt für Cristián Gálvez ein Schlüssel zur gelingenden Lebensführung. Im Ursprung war der Feierabend der Abend vor einem Feiertag. Im alltäglichen Sprachgebrauch hat sich diese Bedeutung gewandelt. In einer ruhelosen Gesellschaft, in der ständige Erreichbarkeit kaum noch Freiräume lässt, wird er zum Appell.

Über das „Abenteuer Veränderung“ sprach der Buchautor, Coach und Vortragsredner in der Reihe VRM Impulse in der Mainzer Opel Arena. Das lebenslange Lernen, die berufliche Flexibilität sind gängige Anforderungen unserer

Zeit. Doch Veränderung ist auch ungemütlich, das Gewohnheitstier Mensch richtet sich gern ein. Dabei gibt es für die meisten viel mehr zu entdecken, als sie womöglich ahnen. Der Schlüsselsatz des Wirtschafts- und Sozialpsychologen: „Die Qualität deines Lebens wird bestimmt durch die Fragen, die du dir stellst.“

Gálvez nutzt gern Faustregeln. Eine davon sind die vier Säulen, die er bei C.G. Jung gefunden hat: Körper, Geist, Herz, Seele. Jeden Tag etwas für diese vier Säulen zu tun, verleiht dem Leben Fülle. Die eigentliche Botschaft lautet: Achte auf dich selbst, tue dir Gutes. Der Zusammenhang von Körper und Geist war schon den alten Griechen bekannt, aber es geht auch um aufrichtige Beziehungen zu seinem Umfeld und altruis-



Cristián Gálvez

Foto: Stephan Pick

tische Taten. „Das Ende des Jahres ist ein guter Zeitpunkt, zu gucken, wo man bei diesen vier Säulen steht.“

Vom Psychotherapeuten Klaus Grawe übernimmt Gálvez die drei Bedürfnisse Sicherheit, Selbstwert, Bindung. Das

menschliche Gehirn funktioniert so, dass diese drei Bedürfnisse eine besondere Bedeutung haben, wobei bei Männern jenes nach Selbstwert und bei Frauen das der Bindung verstärkt auftritt. Die These des Experten: Unzufrie-

denheit am Arbeitsplatz hat in aller Regel damit zu tun, dass diese drei Bedürfnisse nicht hinreichend befriedigt werden. Damit wird auch klar, worauf es bei wirksamer Führung ankommt. Aber die Botschaft richtet sich genauso an jeden einzelnen und dessen Lebensführung. Es geht darum, so gut es geht Prioritäten zu setzen.

Die vier Säulen, die drei Bedürfnisse – wer hier einen Mangel erkennt, sollte beginnen, sich neue Fragen zu stellen. Und sich, wenn die Antworten negativ ausfallen, aufmachen zum „Abenteuer Veränderung“. Gálvez spricht von einer „Heldenreise“. Solche Geschichten haben in Film und Literatur meist einen vergleichbaren, tiefenpsychologisch begründeten Ablauf. Der Held wird aus seiner gewohnten Welt gerissen oder

gestoßen, muss über eine Schwelle hinweg ins „Land der Prüfungen“, er will mehr über sich selbst herausfinden und stößt dabei auf einen „Schatz“ vor. Und er kehrt zurück, wird wirksam, macht seine Welt zu einem besseren Ort. Beim ersten „Star Wars“-Film ist diese Reise exemplarisch dargestellt, sogar aufgefächert in mehrere Figuren. So ziemlich alle Blockbuster-Superhelden und die ihnen zugrunde liegenden Comics funktionieren genauso.

Gálvez hat mehr als 100 „Helden“, vom Sport bis zum Dienst an der Gemeinschaft, interviewt. Bei allen, sagt er, ging die Reise damit los, dass sie sich neue Fragen gestellt haben. Jeder, so die Botschaft, kann sein eigener Held sein, seine Lebensgestaltung zur Heldenreise machen. Spätestens am Feierabend.

VRM Impulse

Mi., 15.01.2020

Achtsamkeit - oder was ERFOLGT daraus?

Johannes Warth, Vortragskünstler, den Sie wirklich nicht verpassen sollten, sät am zweiten Abend der Vortragsreihe eine Handvoll Samen, die Ihre Tool-Palette in Sachen Erfolg erweitern kann. Denn Achtsamkeit schützt vor Einsamkeit, oder wer sich selbst achtet, wird geachtet. Mit diesen Weisheiten verdeutlicht er uns, wie wichtig es ist, achtsam im Leben zu sein. Durch seine mitreißende Art fordert er nicht nur das Zwerchfell, sondern auch die Gehirnwindungen seines Publikums zu Höchstleistung heraus. Gerade deswegen bleiben auch seine Bilder bei vielen Zuschauern noch lange in Erinnerung.

Infos und Buchung:
Tel. 02561 97 92 888
www.sprecherhaus-shop.de

NEU

Warum dieses Cannabis Öl jetzt in aller Munde ist

Seit ein paar Wochen macht ein neues Cannabis Öl aus der Apotheke von sich reden: Rubaxx Cannabis. Das frei verkäufliche Öl wird aus den Samen einer speziellen Cannabispflanze hergestellt. Wir decken auf, was dahinter steckt.

Das Thema Cannabis (umgangssprachlich auch Hanf) ist aktueller denn je. Auch in Deutschland steigt die Nachfrage nach Cannabisprodukten rasant an. Von der Apotheken-Qualitätsmarke Rubaxx gibt es jetzt ein Cannabis-samenöl frei verkäuflich in der Apotheke (Rubaxx Cannabis).

Cannabis ganz ohne Rausch

Cannabis gilt als eine der ältesten traditionellen Pflanzen. Schon vor Tausenden von Jahren wurden ihre Blüten vielfältig genutzt. Wissenschaftlern ist es nun gelungen, aus den Samen

einer speziellen Cannabis-pflanze ein wertvolles Öl zu gewinnen. Das Geniale: Cannabissamen haben keine berauschende Wirkung! Seitdem es das hochwertige Öl als Rubaxx Cannabis frei verkäuflich in der Apotheke gibt, findet es großen Anklang bei Verbrauchern.

Höchste Qualität in Tropfenform

Rubaxx Cannabis wurde speziell für den täglichen Verzehr hergestellt. Sowohl die Herstellung als auch die Abfüllung finden nach strengsten deutschen Qualitätsstandards statt. Dank der Tropfenform können Verbraucher das Öl individuell verzehren. Weiterer Pluspunkt: Das Cannabis-samenöl ist vegan und für Diabetiker geeignet. Neben- oder Wechselwirkungen sind nicht bekannt.



Cannabissamen gelten als nicht berauschend



Qualität aus Deutschland

Rubaxx Cannabis wird nach höchsten Qualitätsstandards in Deutschland hergestellt. Verwendet werden Cannabissamen einer gezielt ausgewählten Cannabispflanze mit hoher Qualität – für einen sicheren und rauschfreien Verzehr!

MADE IN GERMANY

PREMIUM QUALITY

CANNABIS – PFLANZE DER ZUKUNFT?

Experten sind sich einig: In der Cannabispflanze steckt großes Potenzial! Wissenschaftler erforschen laufend neue Möglichkeiten.



Für Ihren Apotheker:

Rubaxx Cannabis

(PZN 15617485)

Ist das Produkt nicht vorrätig, kann es sofort bestellt werden.



NEU

Beanspruchte Gelenke im Alter?



So können Sie Knorpel und Knochen unterstützen!

Unsere Gelenke sind täglich großen Belastungen ausgesetzt: Treppen steigen, Einkaufstüten tragen oder Bücken. Das macht ihnen mit den Jahren zu schaffen. Die gute Nachricht: Es gibt einen einzigartigen Nährstoffdrink (Rubaxx Gelenknahrung) mit wichtigen Gelenkbausteinen und speziellen Mikro-Nährstoffen. Diese fördern u. a. die Funktion von Knorpel und Knochen (z. B. Ascorbinsäure) und tragen zum Erhalt gesunder Knochen bei (z. B. Phyllochinon).

Fragen Sie in Ihrer Apotheke nach Rubaxx Gelenknahrung!



Abbildung Betroffenen nachempfunden. • www.rubaxx.de

Sexuelle Schwäche

Was tun, damit Man(n) wieder kann?

Sexuelle Schwäche, wie z. B. Erektionsstörungen, kann die Beziehung und das Sexualleben sehr belasten. Frust und Unzufriedenheit beeinträchtigen dann die „schönste Nebensache der Welt“. Doch dank des rezeptfreien Arzneimittels Deseo (Apotheke) können Sie sexuelle Schwäche wirksam bekämpfen!

Wenn das sexuelle Selbstvertrauen leidet

Viele kennen es: Früher klappte der Sex problemlos. Doch vor allem im Alter kämpfen Männer zunehmend mit Erektionsstörungen. Frust und Anspannung überwiegen dann die Leidenschaft im Bett. Je mehr man(n) verunsichert ist, desto weniger klappt es – ein Teufelskreis! Doch es gibt

wirksame Hilfe aus der Apotheke (Deseo, rezeptfrei)!

Wirksamkeit statt Nebenwirkungen

In Deseo ist die natürliche Kraft der Arzneipflanze Turnera diffusa enthalten. Bereits seit Jahrhunderten wird ihr Wirkstoff als männliches Stärkungsmittel gegen sexuelle Schwäche genutzt. Für das Arzneimittel Deseo bereiteten Experten den Wirkstoff in spezieller Konzentration auf. Dabei zeichnen sich die Tropfen nicht nur durch Wirksamkeit, sondern auch durch gute Verträglichkeit aus: Neben- oder Wechselwirkungen sind nicht bekannt.

Sex wieder spontan möglich

Was Männer besonders an Deseo schätzen: Anders als bei vielen chemischen Prä-



paraten ist die Wirkung von Deseo unabhängig vom Einnahmezeitpunkt. Der Sex ist somit an keinen bestimmten Zeitrahmen mehr gebunden und die so wichtige Spontaneität kann erhalten bleiben. Weiterer Vorteil: Das Arzneimittel ist rezeptfrei in der Apotheke erhältlich. Der oftmals unangenehme Arztbesuch bleibt somit erspart.

Was begünstigt sexuelle Schwäche?

Sexuelle Schwäche (z. B. Erektionsstörungen) tritt vor allem mit zunehmendem Alter auf. Aber auch eine unausgewogene Ernährung, zu wenig Bewegung, Alkohol oder zu viel Stress können die sexuelle Funktion des Mannes beeinträchtigen. Mit Deseo (Apotheke, rezeptfrei) können Betroffene ihrem Sexualleben neuen Schwung verleihen. Die Arznetropfen bekämpfen sexuelle Schwäche wirksam und schonend!

Für Ihren Apotheker:

Deseo

(PZN 04884881)



Abbildung Betroffenen nachempfunden. Name geändert.
Deseo: Wirkstoff: Turnera diffusa Öl „D4“. Deseo wird angewendet entsprechend dem homöopathischen Arzneimittelsbild. Dazu gehört: Sexuelle Schwäche. www.deseo.net • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing • Die Einnahme von Arzneimitteln über längere Zeit sollte nach ärztlichem Rat erfolgen.